

Seminare - Kursreihen - Inhouse

JAHRES- PROGRAMM 2019

Angebote der
Aus-, Fort- und Weiterbildung



Kontakt:

AWO Bildungswerk Moorwiese
Schillerstr 20
32052 Herford
Verwaltung
Fax: 05221/85 477 22
E-Mail: bildungswerk-moorwiese@awoservice.de
www.bildungswerk-moorwiese.de

Standort Herford:

Schillerstraße 20
32051 Herford
Tel.: 05221/85 477 20

Standort Enger:

Hermannstraße 10
32130 Enger
Tel.: 05224/99 33 48

INHALT

Vorwort	4
Angebote auf einen Blick	5 - 8
Grundausbildung	10 - 15
Fortbildung	
Fortbildung - Tagesseminare für Fach- und Führungskräfte	16 - 21
Fortbildung - Tagesseminare für alle Interessierten	22 - 39
Zweitägige Fortbildungen für Betreuungskräfte	40 - 41
Zwei- und mehrtägige Fortbildungen für alle Interessierten	42 - 46
Weiterbildung für Pflegekräfte	47 - 57
InHouse-Schulungen	58
Organisatorisches	
Veranstaltungsorte	59
Bildungsscheck	60
Datenschutzbestimmungen	61 - 62
Anmeldeformular	63 - 66

VORWORT

Liebe Bildungsinteressierte,

wir danken Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserem Fortbildungsprogramm 2019.

Pflege ist ein Zukunftsthema. Der demographische Wandel und der Fachkräftemangel sind in der Bildungslandschaft angekommen.

Um die vielfältigen Herausforderungen engagiert zu bewältigen, um Fachkräfte weiter zu qualifizieren und durch Karrierechancen an sich zu binden, braucht es mehr denn je Mitarbeiter*innen und Führungskräfte, die Problemlagen erkennen und bereit sind, ihre Kompetenzen zu erweitern.

Mit unseren Angeboten zur Fort- und Weiterbildung bieten wir Ihnen seit mehr als 15 Jahren auf aktuellstem, fachlichem Stand vielfältige Möglichkeiten, sich für die neuen Anforderungen zu qualifizieren.

Auch in 2019 möchten wir Sie wieder aktiv begleiten.

Sie finden bei uns erfahrene Dozent*innen, die Ihnen neue Impulse geben und Sie auf Ihrem Weg zur weiteren Professionalisierung und Personalentwicklung unterstützen.

Nutzen sie unsere Expertise für Ihre berufliche Weiterentwicklung!

Ihr Team vom Bildungswerk Moorwiese

ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Nr	Titel	Umfang	Termin	Kursort	Seite
GRUNDLAGENAUSBILDUNG					
19M-01	Pflegeassistenz nach § 37 SGB V	194 Ustd	25.02.2019 - 02.09.2019	Herford	10/11
19M-02	Pflegeassistenz nach § 37 SGB V	194 Ustd	23.09.2019 - 03.03.2020	Herford	10/11
19M-03	Betreuungskraft nach §§ 43b,53c SGB XI	160 Ustd	20.03.2019 - 10.07.2019	Herford	12/13
19M-04	Betreuungskraft nach §§ 43b, 53c SGB XI	160 Ustd	02.09.2019 - 10.02.2020	Enger	12/13
19M-05	Basisqualifizierung Alltagsbegleiter*in im Sinne des § 45a Absatz 1 SGB XI	44 Ustd	07.05.2019 - 02.07.2019	Herford	14/15
19M-06	Basisqualifizierung Alltagsbegleiter*in im Sinne des § 45a Absatz 1 SGB XI	44 Ustd	03.09.2019 - 01.10.2019	Enger	14/15
FORTBILDUNG					
TAGESSEMINARE FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE					
19M-07	Schwieriger Kunde? Konstruktiver und professioneller Umgang mit kritischen Angehörigen & Kunden	16 Ustd	18./25.3.2019	Herford	16
19M-08	Gewalt in meiner Einrichtung? Bei mir doch nicht! Oder doch?	8 Ustd	07.10.2019	Herford	17
19M-09	Stärkung der Rolle als Vorgesetzte*r in Verbindung mit "Resilienz" – das Geheimnis der Gelassenheit	8 Ustd	18.11.2019	Herford	18
19M-10	Fachdialog für PDL	8 Ustd			19
19M-11	Fachdialog für Pflegefachkräfte Gerontopsychiatrie	8 Ustd			20
19M-12	Fachdialog für Pflegefachkräfte Palliative Care	8 Ustd	14.11.2019	Herford	21
TAGESSEMINARE FÜR ALLE INTERESSIERTEN					
19M-13	„Das Auge isst mit....“	8 Ustd	27.02.2019	Enger	22
19M-14	Mit Handpuppen einen magischen Zugangsweg für Menschen mit Demenz finden	8 Ustd	21.03.2019	Enger	23
19M-15	Begleitung am Lebensende	8 Ustd	03.04.2019	Enger	24
19M-16	Kreative Projekte entwickeln und gestalten	8 Ustd	09.05.2019	Enger	25
19M-17	„Senioren blühen auf“ – Aktivierung mit Pflanzen und Naturmaterialien	8 Ustd	14.05.2019	Herford	26
19M-18	Erleben, verstehen, handeln – das „demenz-balance-Modell©“	8 Ustd	27.05.2019	Herford	27
19M-19	Kommunikation ermöglichen: Leichte Sprache für ältere Menschen	8 Ustd	04.06.2019	Enger	28
19M-20	Lachyoga für die Arbeit mit Senior*innen – Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln	8 Ustd	25.06.2019	Herford	29

Nr	Titel	Umfang	Termin	Kursort	Seite
19M-21	Phantasiereisen und Entspannung	8 Ustd	16.07.2019	Herford	30
19M-22	Umgang mit kritischen Angehörigen und Kunden	8 Ustd	08.07.2017	Herford	31
19M-23	Gemeinsam Erleben - Atmung und Singen	8 Ustd	18.09.2019	Herford	32
19M-24	Zeitmanagement	8 Ustd	23.09.2019	Herford	33
19M-25	Basale Stimulation bei Bettlägerigkeit	8 Ustd	25.09.2019	Enger	34
19M-26	Musik erleben und Gestalten mit alten Menschen – Lebensfreude durch Rhythmus und Musik	8 Ustd	01.10.2019	Herford	35
19M-27	Achtsame Berührung – Praktische Hilfen zum Achtsamen Berühren schwer kranker und sterbender Menschen	8 Ustd	13.11.2019	Herford	36
19M-28	Märchen erzählen – Erzählarbeit mit Menschen mit Demenz	8 Ustd	20.11.2019	Herford	37
19M-29	Dokumentation für Betreuungskräfte	8 Ustd	05.12.2019	Enger	38
19M-30	Erhalt und Förderung der Mobilität in der Pflege und Betreuung	8 Ustd	13.12.2019	Herford	39

FORTBILDUNG

ZWEITÄGIGE FORTBILDUNGEN FÜR BETREUUNGSKRÄFTE

19M-31	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	16 Ustd	26.2.2019	Enger	41
	Thementag: „Das Auge isst mit....“		27.2.2019		
19M-32	Thementag: Begleitung am Lebensende	16 Ustd	03.04.2019	Enger	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		04.04.2019		
19M-33	Thementag: Kreative Projekte entwickeln und gestalten	16 Ustd	09.05.2019	Enger	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		10.05.2019		
19M-34	Thementag: Kommunikation ermöglichen: Leichte Sprache für ältere Menschen	16 Ustd	04.06.2019	Enger	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		05.06.2019		
19M-35	Thementag: Lachyoga für die Arbeit mit Senior*innen – Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln	16 Ustd	25.06.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		26.06.2019		

Nr	Titel	Umfang	Termin	Kursort	Seite
19M-36	Thementag: Umgang mit kritischen Angehörigen und Kunden	16 Ustd	08.07.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		09.07.2019		
19M-37	Thementag: Phantasiereisen und Entspannung	16 Ustd	16.07.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		17.07.2019		
19M-38	Thementag: Gemeinsam Erleben – Atmung und Singen	16 Ustd	18.09.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		19.09.2019		
19M-39	Thementag: Basale Stimulation bei Bettlägerigkeit	16 Ustd	25.09.2019	Enger	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		26.09.2019		
19M-40	Thementag: Musik erleben und Gestalten mit alten Menschen – Lebensfreude durch Rhythmus und Musik	16 Ustd	01.10.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		02.10.2019		
19M-41	Thementag: Achtsame Berührung – Praktische Hilfen zum Achtsamen Berühren schwer kranker und sterbender Menschen	16 Ustd	13.11.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		14.11.2019		
19M-42	Thementag: Märchen erzählen – Erzählarbeit mit Menschen mit Demenz	16 Ustd	20.11.2019	Herford	41
	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“		21.11.2019		
19M-43	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	16 Ustd	04.12.2019	Enger	41
	Thementag: Dokumentation für Betreuungskräfte		05.12.2019		
19M-44	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	16 Ustd	12.12.2019	Herfordr	41
	Thementag: Erhalt und Förderung der Mobilität in der Pflege und Betreuung		13.12.2019		

Nr	Titel	Umfang	Termin	Kursort	Seite
FORTBILDUNG					
ZWEI- UND MEHRTÄGIGE FORTBILDUNGEN FÜR ALLE INTERESSIERTEN					
19M-45	Grundkurs Integrative Validation	16 UStd	02./03.04.2019	Enger	42
19M-46	Demenz und geistige Behinderung	16 UStd	29./30.08.2019	Herford	43
19M-47	Grundkurs Basale Stimulation	27 UStd	20./21.11.2019 +18.02.2020	Enger	44
19M-48	Palliativ Handeln – Begleitung am Lebensende für nichtexamierte Mitarbeiter *innen in der Altenpflege	40 UStd	19.11.2019 - 04.12.2019	Herford	45
19M-49	Grundkurs Integrative Validation	16 UStd	10./11.12.2019	Enger	46
WEITERBILDUNG FÜR PFLEGEKRÄFTE					
19M-50	Pflegedienstleitung 19.1	678 UStd	03.04.2019 - 18.12.2020	Herford	48-51
19M-50	Verantwortliche Pflegefachkraft 19.1	516 UStd	03.04.2019 - 18.12.2020	Herford	48-51
19M-51	Fachkraft für Gerontopsychiatrie in Pflege und Betreuung 19.1	540 UStd	25.03.2019 - 02.04.2020	Enger	52
19M-52	Fachkraft für Gerontopsychiatrie in Pflege und Betreuung 19.2	540 UStd	16.09.2019 - 26.08.2020	Enger	54
19M-53	Fachweiterbildung Palliative Care entsprechend § 39a SGB V	184 UStd	09.04.2019 - 05.02.2020	Herford	56
INHOUSE-SCHULUNGEN					
	Bildungswerk macht Bildung flexibel				58

Angebote der Aus-, Fort- und Weiterbildung

Kurs **19M-01**

Zeitraum

25.02.2019 - 02.09.2019

Kurs **19M-02**

Zeitraum

23.09.2019 - 03.03.2020

Zielgruppe

Zertifikatskurs
für nicht examinierte Pflegende

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Abschlussvoraussetzungen:

Der Kurs umfasst 168
Pflichtstunden. Das Zertifikat
wird nur bei vollständiger
Anwesenheit erteilt. Bis zu
16 Ustd. können kostenpflichtig
nachgeholt werden.

Kursleitung

NN

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

Kurs **19M-01** 28.01.2019

Kurs **19M-01** 12.08.2019

Kosten

1.470,- €

**Pflegeassistenz nach § 37 SGB V
entsprechend dem Rahmenvertrag nach §§
132, 132a SGB V**

Altenpflegehelfer/innen und „sonstige geeignete Kräfte“
dürfen in der Häuslichen Krankenpflege gemäß
Rahmenvertrag mit den Krankenkassen
Behandlungspflegen der Leistungsgruppen 1 und 2
durchführen, wenn sie bestimmte Voraussetzungen
erfüllen. Dazu gehören eine mindestens einjährige
Berufserfahrung, eine entsprechende theoretische
Schulung und ein dreimonatiges Praktikum.

Dieser Kurs bietet Ihnen die entsprechende theoretische
Schulung, entsprechend dem gesetzlich vorgeschriebenen
„Curriculum für die Schulung der Altenpflegehelfer/innen
und sonstigen geeigneten Kräfte“. Parallel zur Schulung
absolvieren Sie das dreimonatige Praktikum.

Nach erfolgreich bestandener Prüfung erhalten die
Teilnehmer*innen das Zertifikat Pflegeassistenz ent-
sprechend dem Rahmenvertrag nach §§ 132, 132a SGB V.
Mit dem Zertifikat und den übrigen Nachweisen kann der
der ambulante Pflegedienst seine/n Mitarbeiter*in bei den
Krankenkassen zur Zulassung anmelden. Erst nach
erfolgter Zulassung darf der Mitarbeiter die Leistungen
durchführen. Informationen zum Zulassungsverfahren
durch die Krankenkassen erhalten Sie direkt bei den
Krankenkassen.

**Die Schulung umfasst die im Rahmenvertrag
vorgeschriebenen**

- 168 Ustd. Grundlagenausbildung zu
Behandlungspflegen der LG 1 und 2,
- 26 Ustd. Vor- Nachbereitung / Prüfungsvorbereitung,
- Prüfung (schriftlich / mündlich / praktisch).

Parallel zur Schulung erfolgt das

- Praktikum (innerbetrieblich, 3 Monate in Vollzeit).

Behandlungspflegen nach SGB V

Leistungsgruppe 1

- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Injektion sc. (auch Insulingabe)
- Richten von Injektionen
- Auflegen von Kälteträgern
- Richten von ärztlich verordneten Medikamenten (ohne Wochendispenser)
- Medikamentengabe
- Augentropfen
- Ausziehen von Kompressionsstrümpfen/-strumpfhosen ab Kompressionsklasse 2

Leistungsgruppe 2

- Versorgung bis zu 2 Dekubitus mit Grad 2
- Klistier, Klyisma
- Flüssigkeitsbilanzierung
- SPK-Versorgung
- Medizinische Einreibungen, dermatologische Bäder
- Versorgung bei PEG
- Anziehen von Kompressionsstrümpfen/-strumpfhosen ab Kompressionsklasse 2

Unterricht

Ein Schultag umfasst 8 Unterrichtsstunden (Ustd.) à 45 Minuten in der Zeit von 08:30 – 15:30 Uhr.

Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Anmeldenummer 19M-01

Termine

1.	Mo.	25.02.2019
2.	Do.	28.02.2019
3.	Mo.	04.03.2019
4.	Mo.	11.03.2019
5.	Mo.	18.03.2019
6.	Mo.	25.03.2019
7.	Mo.	01.04.2019
8.	Mo.	08.04.2019
9.	Mo.	29.04.2019
10.	Mo.	06.05.2019
11.	Mo.	13.05.2019
12.	Mo.	20.05.2019
13.	Mo.	27.05.2019
14.	Mo.	03.06.2019
15.	Mo.	17.06.2019
16.	Mo.	24.06.2019
17.	Mo.	01.07.2019
18.	Mo.	08.07.2019
19.	Mo.	02.09.2019

Prüfung

Mo.	09.09.2019
Do.	10.09.2019

Anmeldenummer 19M-02

Termine

1.	Mo.	23.09.2019
2.	Do.	26.09.2019
3.	Mo.	30.09.2019
4.	Mo.	07.10.2019
5.	Mo.	28.10.2019
6.	Mo.	04.11.2019
7.	Mo.	11.11.2019
8.	Mo.	18.11.2019
9.	Mo.	25.11.2019
10.	Mo.	02.12.2019
11.	Mo.	09.12.2019
12.	Mo.	16.12.2019
13.	Mo.	13.01.2020
14.	Mo.	20.01.2020
15.	Mo.	27.01.2020
16.	Mo.	03.02.2020
17.	Mo.	10.02.2020
18.	Mo.	17.02.2020
19.	Mo.	24.02.2020

Prüfung

Mo.	02.03.2020
Di.	03.03.2020

Kurs 19M-03**Zeitraum**

20.03.2019 - 10.07.2019

Kurs 19M-04**Zeitraum**

02.09.2019 - 10.02.2020

Zielgruppe

Menschen mit Interesse an einer Berufstätigkeit in der Betreuung

Zugangsvoraussetzungen

40-stündiges Orientierungspraktikum in einer stationären oder teilstationären Einrichtung im Bereich Betreuung / Aktivierung oder nachweisbare Berufserfahrung in dem Bereich.

Veranstaltungsorte

AWO Bildungswerk Moorwiese

Standort Herford: 19M-03

Schillerstr. 20

32052 Herford

Standort Enger: 19M-04

Hermanstr.10

32130 Enger

Kursleitung

Maria Pauline Riemann
Krankenschwester, Diplom
Pflegerwirtin (FH), Fachkraft für
Palliative Care

Information

Bildungswerk Moorwiese

Tel.: 05221/85 477 20

E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

Kurs 19M-03 22.01.2019

Kurs 19M-04 22.07.2019

Kosten

1.350,- €

Betreuungskraft nach §§ 43b,53c SGB XI

Seit 2008 gibt es die Kurzausbildung zur „Betreuungskraft“. Betreuungskräfte arbeiten in ambulanten, stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen. Ihr Aufgabengebiet ist nicht die Pflege, sondern die Betreuung, Beschäftigung und Aktivierung der Bewohner*innen und Kunden*innen.

Die Ausbildung entspricht den Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes und umfasst:**Modul 1****Basiskurs Betreuungsarbeit in der Altenpflege****Umfang**

100 Stunden

Inhalte

Grundkenntnisse über:

- Demenzerkrankungen
- psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen
- Umgang mit Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung
- typische Alterskrankheiten wie z.B. Diabetes u.a.
- Kommunikation und Interaktion unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen im Umgang mit den Betroffenen
- Betreuungsplanung zur individuellen Auswahl der Kurz-/Aktivierungsangebote sowie Dokumentation der gemachten Beobachtungen.
- Hygieneanforderungen
- anleitende/aktivierende grundpflegerische Tätigkeiten
- Erste-Hilfe-Kurs

Modul 2**Betreuungspraktikum in der Altenpflege****Umfang**

2 Wochen in Vollzeit

Inhalte

Das Praktikum erfolgt in einer vollstationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung unter Anleitung und Begleitung einer in der Pflege und Betreuung erfahrenen Pflegefachkraft, um praktische Erfahrungen in der Betreuung von Menschen mit einer erheblichen Einschränkung der Alltagskompetenz zu sammeln.

Modul 3

Aufbaukurs Betreuungsarbeit in der Altenpflege

Umfang

60 Stunden

Inhalte

Vertiefen der Kenntnisse:

- Methoden und Techniken über das Verhalten,
- die Kommunikation und die Umgangsformen
- mit betreuungsbedürftigen Menschen
- Rechtskunde (Grundkenntnisse des Haftungsrechts, Betreuungsrechts, der Schweigepflicht und des Datenschutzes sowie zur Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen)
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre
- Förderung alltagspraktischer Tätigkeiten, Freizeitgestaltung
- Bewegung für Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit den an der Pflege Beteiligten, z.B. Pflegekräften, Angehörigen und ehrenamtlich Engagierten

Teilnahmevoraussetzung

40-stündiges Orientierungspraktikum in einer stationären oder teilstationären Einrichtung im Bereich Betreuung/ Aktivierung, wenn noch keine Berufserfahrung in der Betreuung vorhanden ist.

Unterricht

- Ein Schultag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Das Zertifikat wird nur erteilt, wenn die Fehlzeiten 16 Unterrichtsstunden nicht überschreiten.
- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial wird zur Verfügung gestellt.
- Unterricht durch berufserfahrene und qualifizierte Dozent*innen

Anmeldenummer 19M-03

Termine

Kurszeit: 8:30 - 15:30 Uhr

1. Mi. 20.03. 2019
2. Do. 21.03. 2019
3. Mi. 27.03. 2019
4. Do. 28.03. 2019
5. Mo. 01.04. 2019
6. Mo. 08.04. 2019

Osterferien

7. Mo. 29.04. 2019
8. Mo. 06.05. 2019
9. Mo. 13.05. 2019
10. Di. 14.05. 2019
11. Mo. 20.05. 2019
12. Di. 28.05. 2019
13. Mo. 03.06. 2019
14. Di. 04.06. 2019
15. Mo. 17.06. 2019
16. Di. 18.06. 2019
17. Mo. 24.06. 2019
18. Mo. 01.07. 2019
19. Di. 09.07. 2019

Abschluss

20. Mi. 10.07. 2019

Anmeldenummer 19M-04

Kurszeit: 9.00 - 16:00 Uhr

1. Mo. 02.09. 2019
2. Mo. 09.09. 2019
3. Mo. 16.09. 2019
4. Mo. 23.09. 2019
5. Mo. 30.09. 2019
6. Mo. 07.10. 2019
7. Mo. 28.10. 2019
8. Mo. 04.11. 2019
9. Mo. 11.11. 2019
10. Mo. 18.11. 2019
11. Mo. 25.11. 2019
12. Mo. 02.12. 2019
13. Mo. 09.12. 2019
14. Mo. 16.12. 2019

Weihnachtspause

15. Mo. 13.01. 2020
16. Mo. 20.01. 2020
17. Mo. 27.01. 2020
18. Mo. 03.02. 2020
19. Mo. 10.02. 2020

Abschluss

20. Mo. 07.02. 2020

Anmeldenummer 19M-05

Termine

Di. 07.05.2019 / ganztägig
Mi. 15.05.2019 / ganztägig
Di. 21.05.2019 / vormittags
Di. 28.05.2019 / vormittags
Di. 04.06.2019 / vormittags
Mi. 19.06.2019 / vormittags
Di. 25.06.2019 / vormittags
Di. 02.07.2019 / ganztägig

Kurszeiten

vormittags 8:30 - 11:45 Uhr
oder ganztägig 8:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Menschen mit und ohne
Vorerfahrung in der Altenpflege

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Teilnahmevoraussetzung

keine

Kursleitung

Maria Pauline Riemann
Krankenschwester,
Diplom Pflegewirtin (FH),
Fachkraft für Palliative Care

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

02.04.2019

Kosten

390,- €

Basisqualifizierung Alltagsbegleiter*in im Sinne des § 45a Absatz 1 SGB XI

Die Basisqualifizierung Alltagsbegleiter erfolgt im Sinne des § 45a Absatz 1 SGB XI gemäß den Richtlinien der Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur in Nordrhein-Westfalen (Anerkennungs- und Förderungsverordnung – AnFöVO) vom 6. Dezember 2016.

Angebote zur Unterstützung im Alltag sollen dazu beitragen, dass pflegebedürftige Menschen möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung bleiben können und Pflegepersonen entlasten. Die Angebote müssen durch qualifizierte Personen erbracht werden. Als Basisqualifikation ist eine Schulung von mindestens 40 Unterrichtsstunden mit den u.g. Inhalten erforderlich.

Mögliche Aufgabenfelder sind:

- Angebote zur Betreuung pflegebedürftiger Personen in der Einzelbetreuung und in der Betreuungsgruppe
- Angebote zur Bewältigung von Alltagsanforderungen und Ermöglichung der gesellschaftlichen Teilhabe
- Angebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Angebote zur Entlastung von pflegebedürftigen Personen durch Hilfen bei der Haushaltsführung und durch individuelle Hilfe im Alltag
- Angebote zur Entlastung von pflegebedürftigen Personen durch individuelle Hilfe im Alltag, um die Anforderungen des Alltags zu bewältigen sowie gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Die Basisqualifizierung vermittelt u.a. die folgenden Inhalte:

- Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder
- angemessene Grundkenntnisse, um jederzeit auf einen auch krankheitsspezifisch auftretenden Notfall reagieren oder mit einer akut auftretenden Krisensituation umgehen zu können
- Wahrnehmung des sozialen Umfeldes und des bestehenden Hilfe- und Unterstützungsbedarfs
- Grundkenntnisse der besonderen Anforderungen an die Kommunikation und den Umgang mit Personen des jeweiligen Adressatenkreises einschließlich Verhalten bei Konflikten und Möglichkeiten der Konfliktlösung
- inhaltliche sowie rechtliche Grundkenntnisse über Angebote zur Unterstützung im Alltag sowie weitere Hilfeangebote
- erweitertes Grundwissen zu den besonderen Anforderungen und Zielsetzungen von Unterstützungsangeboten nach dieser Verordnung sowie geeigneten Methoden und Möglichkeiten der Begleitung, Unterstützung und Beschäftigung und
- Erweiterung von Kommunikations-, Handlungs- und Reflexionskompetenz insbesondere bei herausforderndem Verhalten.

Unterricht

- Ein Schultag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Das Zertifikat wird nur erteilt, wenn die Fehlzeiten 4 Unterrichtsstunden nicht überschreiten.
- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Anmeldenummer 19M-06

Termine

Di. 03.09. 2019
Di. 10.09. 2019
Di. 17.09. 2019
Di. 24.09. 2019
Mi. 25.09. 2019 / 9:00 - 12:15
Di. 01.10. 2019

Kurszeiten

9:00 – 16:00 Uhr

Zielgruppe

Menschen mit und ohne Vorerfahrung in der Altenpflege

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Teilnahmevoraussetzung

keine

Kursleitung

Maria Pauline Riemann
Krankenschwester, Diplom
Pflegerin, Fachkraft für
Palliative Care

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

23.07.2019

Kosten

390,- €

Anmeldenummer 19M-07

Termine

18. + 25.3.2019

Kurszeiten

9:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte in sozialen und pflegerischen Berufen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Teilnehmer*innenzahl

6-12

Dozentin

Gerlinde Winter
Pflegesachverständige
Fachreferentin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

18.02.2019

Kosten

295,- €

Schwieriger Kunde? Konstruktiver und professioneller Umgang mit kritischen Angehörigen & Kunden

Wer kennt sie nicht: Situationen, in denen Sie und Ihre Mitarbeiter oder Kollegen Gespräche mit kritischen Angehörigen und Kunden führen müssen.

Als Fachkraft und als Führungskraft ist Ihnen die Zufriedenheit des Kunden wichtig und Sie benötigen eine Strategie, wie Sie von der Konfrontation zu einer Zusammenarbeit gelangen. Gleichzeitig gilt es, Ihre Mitarbeitenden für die Thematik zu sensibilisieren.

Das eigene Verhalten bestimmt maßgeblich den Gesprächsverlauf.

Auch die Art der Gesprächsführung sollte einen gewissen Ablauf haben und geübt sein.

Inwieweit können Ihnen kritische Kunden als Motivator dienen? Was macht Kunden oder Gesprächssituationen schwierig? Wie implementieren Sie einen konstruktiven Umgang mit kritischen Kunden in Ihrem Team?

In diesem Seminar werden zunächst Gesprächsstandards aufgezeigt, anhand deren mit Fallbeispielen und Simulationen die Gesprächsführung geübt und diskutiert wird. Somit können Gespräche mit kritischen und unzufriedenen Kunden mit emotionaler Sicherheit souverän gemeistert werden.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial
- 6-12 Teilnehmer*innen
- Mittagessen inklusive

Gewalt in meiner Einrichtung? Bei mir noch nicht! Oder doch?

Ist Gewalt in der Pflege häufiger als gedacht?
Was ist eigentlich Gewalt?

Das Thema Gewalt ist facettenreich vielfältig und gilt immer wieder neu zu thematisieren.

Sie kommen nicht mehr unmittelbar in der Pflege oder/und Betreuung in Kontakt.

Ihre Mitarbeiter*Innen können gut Gewalt und Gewaltansätze erkennen, benötigen aber Vorgesetzte, die sie ernst nehmen und auch Konsequenzen ergreifen. Sie entwickeln an diesem Tag verschiedene Methoden zu einem Konzept, das Sie anschließend in der Einrichtung als eine Möglichkeit zur Umsetzung mitnehmen können.

Ein Tag zur Erweiterung des eigenen Blickwinkels.
Wie erkenne ich im täglichen Umgang mit dem Menschen Gewalt und wie gehe ich damit um? Welche Ursachen kann Gewalt haben? Übe ich auch Gewalt aus? Welche Formen gibt es? Woran mache ich fest, dass es sich um Gewalt handelt? Welche Auswirkungen kann ich nach Gewaltanwendung beobachten? Welche Konsequenzen kann man ergreifen?

Brauche ich als Profi oder mein Schutzbefohlener Schutz?
Wo sind die Grenzen?

Ob bei der Mahlzeitenbetreuung, beim Essenreichen, bei der Körperversorgung oder bei Betreuungsangeboten gilt es immer wieder, sich selbst zu hinterfragen und gut zu beobachten, wie der Kunde auf verschiedene Situationen und Maßnahmen reagiert.

In diesem Seminar werden zunächst Grundlagen über das Thema Gewalt vermittelt. Anhand von Fallbeispielen kann das eigene Erleben reflektiert werden, so dass die Wahrnehmung für den Alltag sensibilisiert werden kann. Hierzu gibt es verschiedene Übungen zur Selbstreflexion, die durchgeführt und diskutiert werden.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial
- Mittagessen inklusive

Anmeldenummer 19M-08

Termin

07.10.2019
09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte in sozialen und pflegerischen Berufen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Teilnehmer*innenzahl

6-12

Dozentin

Gerlinde Winter
Pflegesachverständige
Fachreferentin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

26.08.2019

Kosten

190,- €

Anmeldenummer 19M-09

Termin18.11.2019
09:00 - 16:00 Uhr**Zielgruppe**Fach- und Führungskräfte in
sozialen und pflegerischen
Berufen**Veranstaltungsort**AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford**Teilnehmer*innenzahl**

6-12

DozentinGerlinde Winter
Pflegesachverständige
Fachreferentin**Information**Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de**Anmeldeschluss**

07.10.2019

Kosten

190,- €

**Stärkung der Rolle als Vorgesetzte*r
in Verbindung mit "Resilienz" –
das Geheimnis der Gelassenheit**

Manche Menschen sind unerschütterlich: Auch wenn sich Probleme häufen, bewahren sie die Ruhe. „Resilienz“ heißt diese innere Stärke. Und man kann sie trainieren.

Warum ist Resilienz für den Beruf so bedeutend?

Wie kann ich resilienter werden?

Welches Ergebnis kann ein Resilienz-Training haben?

Gelassener reagieren, sich von Problemen nicht unterkriegen lassen – das gelingt besser, wenn man seine Resilienz schult. Man hat außerdem gelernt, Grenzen zu ziehen.

Denn resilient ist nicht gleich stressresistent. Die innere Stärke kann eben auch dazu führen, dass Gegenwind kommt.

Ein Tagesseminar mit Grundlagen zur Resilienz und Übungen zur Selbstreflexion.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Vorankündigung: Fachdialog für PDL

Unsere Austauschforen richten sich an Fachkräfte mit der jeweiligen abgeschlossenen Fachweiterbildung. Sie dienen der Auseinandersetzung mit einem aktuellen Thema, vor allem aber auch dem fachlichen und persönlichen Austausch der Teilnehmer/innen, um die Zusammenarbeit zu verbessern und die Professionalität zu stärken sowie die Kommunikation unter den Fachkräften im Sinne einer Netzwerkbildung zu verstärken.

Ab der zweiten Jahreshälfte 2019 bieten wir wieder Fachdialoge für verschiedene Zielgruppen an. Angebote für Pflegedienstleitungen befinden sich aktuell in der Planung. Schauen Sie gelegentlich auf unserer Internetseite rein.

Anmeldenummer 19M-10

Zielgruppe

Pflegedienstleitungen in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-11

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in der stationären und ambulanten Pflege mit der Fachweiterbildung Gerontopsychiatrie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-moorwiese@awoservice.de

Kosten

120,- €

Vorankündigung: Fachdialog für Pflegefachkraft Gerontopsychiatrie

Unsere Austauschforen richten sich an Fachkräfte mit der jeweiligen abgeschlossenen Fachweiterbildung. Sie dienen der Auseinandersetzung mit einem aktuellen Thema, vor allem aber auch dem fachlichen und persönlichen Austausch der Teilnehmer/innen, um die Zusammenarbeit zu verbessern und die Professionalität zu stärken sowie die Kommunikation unter den Fachkräften im Sinne einer Netzwerkbildung zu verstärken.

Ab der zweiten Jahreshälfte 2019 bieten wir wieder Fachdialoge für verschiedene Zielgruppen an. Angebote für Fachkräfte Gerontopsychiatrie befinden sich aktuell in der Planung. Schauen Sie gelegentlich auf unserer Internetseite rein.

Fachdialog für Pflegefachkraft Palliative Care

Das Austauschforum richtet sich an examinierte Pflegekräfte mit einer Fachweiterbildung Palliative Care.

Der Seminartag findet in zwei Teilen statt.

Im ersten Teil des Tages soll es anhand eines Werkstattgesprächs darum gehen, aktuelle Themen in der pflegerischen Praxis zu thematisieren und anhand eines kollegialen Austausches zu analysieren und zu reflektieren.

Das Schwerpunktthema im zweiten Teil des Tages wird „Wie können An- und Zugehörige Unterstützung in der Palliative Care“ sein.

Anmeldenummer 19M-12

Termin

14.11.2019
08:30 – 15:30 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in der stationären und ambulanten Pflege mit der Fachweiterbildung Palliative Care

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentinnen

Marie Wortberg
Diplom-Psychologin,
Heilpraktikerin,
Dipl. Craniosakraltherapeutin

Maria Pauline Riemann
Krankenschwester, Diplom
Pflegerin, Fachkraft für
Palliative Care

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

07.10.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-13**Termin**

27.02.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Mitarbeiter*innen in der
Hauswirtschaft.

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Kristina Bergmann
Oekotrophologin,
Ernährungsberaterin, Köchin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

04.02.2019

Kosten

120,- €

„Das Auge isst mit ...“

Jeder kann sie riechen, sehen, hören, fühlen und schmecken – die Leistungen der Betreuung und Hauswirtschaft.

In dieser Fortbildung werden Ihnen die Grundlagen der Ernährung im Alter, Hygienische Aspekte und die Esskultur näher gebracht. Tipps und Tricks, wie sie die Wohnküche gestalten können und mit einer gut bürgerlichen Speiseplangestaltung die Bewohner zu Mitgestaltung und Lust am Essen bekommen, runden den Tag ab.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Handpuppen einen magischen Zugangsweg für Menschen mit Demenz finden

Puppen für alte Menschen? Ist das nicht entwürdigend?

Die Praxis zeigt etwas ganz anderes. Der Kontakt mit der Handpuppe tut vielen dementiell Erkrankten sichtlich gut. Freude, gesteigerte Aufmerksamkeit und Kontaktbereitschaft sind häufige Reaktionen.

„Es scheint wie Magie zu sein“ – Rückmeldungen wie diese bezeugen, dass sich die Betreuungskraft mit den Puppen wesentlich „weiter aus dem Fenster lehnen“ darf, als das ohne Puppe möglich wäre.

Inhalte des Seminars

- professioneller Umgang mit der Handpuppe
- praktische Übungen und Feedback
- Kontaktaufbau zwischen Puppe und Bewohner
- Beispielsituationen aus der Praxis
- Problemsituationen mit Hilfe der Puppen lösen

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-14

Termin

21.03.2019
09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte
in der Altenpflege,
MA des Sozialen Dienstes,
Alltagsbegleiter*innen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozent

Walter Görk
Puppenspieler in
Seniorenheimen und als
Seminarleiter für Akademien

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

07.02.2019

Kosten

135,- €

Anmeldenummer 19M-15**Termin**

03.04.2019

08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte
in der Altenpflege,
MA des Sozialen Dienstes,
Alltagsbegleiter*innen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Maria Pauline Riemann
Dipl. Pflegewirtin (FH)
Pflegefachkraft für Palliative
Care

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

06.03.2019

Kosten

120,- €

Begleitung am Lebensende

Sterben gehört zum Leben.

In der sozialen Betreuung sind Sie im engen Kontakt mit den älteren und hilfebedürftigen Menschen und haben eine wichtige Rolle in der Begleitung am Lebensende.

Dabei stellen sich Fragen.

Welche Bedürfnisse und Wünsche hat der sterbende Mensch, welche eher nicht mehr?

Wie können wir verstehen, was der sterbende Mensch uns sagen möchte, auch wenn sie oder er vielleicht dement oder bewusstlos ist?

Wie verläuft der Sterbeprozess?

Welche Möglichkeiten der unterstützenden Begleitung habe ich in der Betreuung?

Wie geht es mir, wenn ich Sterbende und ihre Angehörigen begleite und Abschied nehmen muss?

An diesem Tag geht es um grundlegende Aspekte in der Begleitung sterbender Menschen und ihrer Angehörigen.

Inhalte des Seminars

- Palliative Haltung in der Betreuung
- Bedürfnisse am Lebensende
- Kommunikation/ nonverbale Kommunikation
- Sterbeprozess
- Eigener Umgang mit der Endlichkeit

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Kreative Projekte Entwickeln und gestalten

Kreativ sein, etwas Neues erschaffen nach individuellen Möglichkeiten, Ressourcen wecken und gemeinsam Freude am Gestalten haben. Das steht an diesem Tag im Vordergrund.

Ein Gestaltungsprojekt mit Menschen mit Demenz aus dem Seniorenzentrum Rosenhöhe wird von der Dozentin vorgestellt.

- Was bedeutet Kreativität und Gestaltung?
- Was bedeutet dies für Menschen mit Demenz?
- Wie gestalten sich eine Projektentwicklung und ein Projektablauf?
- Welche Themen eignen sich für ein Projekt?

Anhand von Arbeitsblättern und Literatur werden diese Punkte inhaltlich besprochen und dienen als Grundlage für den weiteren Prozess. Die Gruppe entscheidet sich für ein Thema, mit dem sie in einer Kleingruppenarbeit in die Projektplanung geht

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Anmeldenummer 19M-16

Termin

09.05.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte
in der Altenpflege,
MA des Sozialen Dienstes,
Alltagsbegleiter*innen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Wichtrud Kaufmann
Krankenschwester,
Kunsttherapeutin,
Dance-Alive-Spezialistin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

28.03.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-17**Termin**

14.05.2019
09:00 – 16:00 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte
in der Altenpflege,
MA des Sozialen Dienstes,
Alltagsbegleiter*innen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Monika Knebel
Gartentherapeutin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

02.04.2019

Kosten

135,- €

Senioren blühen auf“ – Aktivierung mit Pflanzen und Naturmaterialien

Die Beschäftigung mit Pflanzen und Naturmaterialien beeinflusst das soziale, psychische und physische Wohlbefinden des Menschen positiv. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Menschen die sich gezielt und unterstützend begleitet im Grünen aufhalten, unter anderem weniger Schmerzmittel brauchen, besser durchschlafen, ihr psychischer Zustand sich stabilisiert und auch verbessert. Diese Anwendung eignet sich für Menschen jeden Alters und auch sehr gut für Demenzerkrankte.

Das praxisorientierte Seminar zeigt Aktivierungsangebote mit Pflanzen und Naturmaterialien als Mittel, den Menschen auf der emotionalen Ebene zu erreichen, Sinne und Feinmotorik anzuregen und dadurch die Lebensqualität zu verbessern.

Gärtnerische Aktivitäten mit Pflanzen und Natur können jahreszeitlich unabhängig im Freien oder in Innenräumen auch auf kleinstem Raum (z.B. Terrasse, Balkon) durchgeführt werden und wenn der Klient nicht zum Garten kommen kann, kommt der Garten zum Klienten.

Der Schwerpunkt liegt in der einfachen und kostengünstigen Anwendung im Praxisalltag der jeweiligen Einrichtung.

Das abwechslungsreiche Seminar gliedert sich in theoretische und praktische Teile.

*„Der kürzeste Weg zur Gesundheit
ist der Weg in den Garten.“ (Karl Förster)*

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Erleben, verstehen, handeln – das „demenz-balance-Modell©“

Die Begleitung von Menschen mit Demenz gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege und setzt ein hohes Maß an Empathiefähigkeit von Seiten der Pflegenden/ Begleitenden voraus, um sich in die Gefühle, Bedürfnisse und Wahrnehmungen der Betroffenen hineinversetzen

zu können. Oftmals ist hier der Pflegenden als „ganze Person“ gefordert – im Verstehen, Begegnen, Aushalten, Intervenieren und Zulassen.

Nur wer persönliche Verluste selbst nachempfindet, versteht, was Menschen mit Demenz brauchen und kann die erforderliche Unterstützung geben.

Das **demenz-balance-Modell©** eröffnet den Seminarteilnehmer/-innen die Möglichkeit, Erfahrungen im Umgang mit Verlusten zu machen, diese Erfahrungen zu reflektieren und auf die Menschen mit Demenz zu übertragen.

Es basiert auf einer aufeinander aufbauenden Abfolge der drei Phasen erleben – verstehen – handeln.

Das **demenz-balance-Modell©** bietet Ihnen

- tiefen Einblick in die Innenwelt der Demenz
- kontrollierten simulierten Verlust der eigenen Identität
- Erfahrung, die Kontrolle über sich und seine Welt zu verlieren
- Entwicklung von Verständnis für die Gefühlswelt und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz.
- Begreifen: „Dieser Mensch könnte ich sein“ – direkte Auswirkung auf die
- Empathiefähigkeit

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Anmeldenummer 19M-18

Termin

27.05.2019
09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte in der Altenpflege, Mitarbeiter*innen aus der ambulanten und stationären Alten- und Krankenpflege, die mit der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz betraut sind, Alltagsbegleiter*innen, Mitarbeiter*innen der Hauswirtschaft

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Sabine Dziallas-Loick
exam. Altenpflegerin,
Diplom-Pädagogin,
DCM-Basic Userin,
demenz balance Trainerin,
IVA-Teamer

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

15.04.2019

Kosten

135,- €

Anmeldenummer 19M-19**Termin**

04.06.2020
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Altenpfleger*innen,
Betreuungskräfte,
Gesundheits- und Kranken-
pfleger*innen,
Ergotherapeuten*innen,
alle interessierten
Mitarbeiter*innen aus Pflege,
Betreuung und Therapie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Stefanie Blume
Leitung und Koordinierung
Alles klar für alle –
Büro für Leichte Sprache

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

23.04.2019

Kosten

120,- €

Kommunikation ermöglichen: Leichte Sprache für ältere Menschen

Für viele ältere Menschen ist die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben nur eingeschränkt möglich.

Wer alleine nicht mehr zurecht kommt, ist auf Hilfe angewiesen. Neben körperlichen Einschränkungen kommen bei älteren Menschen auch geistige Veränderungen zum Tragen, die den Alltag und das Miteinander erschweren können. Gerade im Hinblick auf die Kommunikation stehen Pflegekräfte im Arbeitsalltag oft vor großen Herausforderungen.

Das Konzept der Leichten Sprache stellt einen Ansatz dar, die Kommunikation mit pflegebedürftigen Menschen zu verbessern. In diesem Seminar lernen Sie das Konzept der Leichten Sprache kennen und erhalten die Gelegenheit, anhand vieler praktischer Übungen, Leichte Sprache im Kontext Ihrer täglichen Arbeit anzuwenden.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Lachyoga für die Arbeit mit Senior*innen –

"Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln"

Lachyoga ist ein einzigartiges Konzept, bei dem wir keine Witze, keine Comedy, noch nicht einmal Humor brauchen. Wir lachen ohne Grund. Dadurch können wir, wann immer wir wollen, lachen. Lachen verbindet, lachen ist gesund. Die Lachforschung, die Gelotologie, hat festgestellt, dass u.a. der Stoffwechsel angeregt, die Atmung vertieft, das Immunsystem gestärkt und das Schmerzempfinden reduziert wird. Mit Dehn- und Atemübungen starten wir, um uns einzustimmen und die Lunge vorzubereiten. Singen, schwingen, klatschen, Mudras werden weitere Elemente sein. Besonderer Bestandteil sind spielerische, pantomimische Übungen, die uns erheitern und zum echten Lachen führen. Lachen sehen und hören ist ansteckend.

Lächeln und Lachen kann Brücken bauen und lebendige Begegnung möglich machen.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Anmeldenummer 19M-20

Termin

25.06.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte in der Altenpflege, Mitarbeiter*innen aus der ambulanten und stationären Alten- und Krankenpflege, die mit der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz betraut sind, Alltagsbegleiter*innen, Mitarbeiter*innen der Hauswirtschaft

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Silvia Rößler
Lachbotschafterin,
Lachyoga-Lehrerin,
Lachyoga-Trainerin,
Humor-Coach,
Tanz-Sozialtherapeutin,
Tanz-Theaterpädagogin,
Autorin,
Physio-Akupunkturtherapeutin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

14.05.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-21**Termine**

16.07.2019

08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte
in der Altenpflege,
Mitarbeiter*innen aus der
ambulanten und stationären
Alten- und Krankenpflege,
die mit der Betreuung und
Pflege von Menschen mit
Demenz betraut sind,
Alltagsbegleiter*innen,
Mitarbeiter*innen der
Hauswirtschaft

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Heike Rose
Diplom Pflegepädagogin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

06.05.2019

Kosten

120,- €

Phantasie Reisen und Entspannung

*Nur wer gut zu sich selbst ist,
kann gut zu anderen sein.“*

Inhalt

- Phantasie Reisen
- Einreibungen
- Atemübungen
- Muskelentspannung nach Jacobson
- Brain – Gymnastik

Ziel ist es, einen Weg zur inneren Gelassenheit zu finden,
damit neue Energien freigesetzt werden können.

Gleichzeitig lassen sich diese Übungen auf die
Pflegeempfänger übertragen, wo sie eine entspannende
und beruhigende Wirkung ausüben.

Mitzubringen sind

- 1 Matte oder dicke Decke
- 1 dünne Decke
- 1 kleines Kissen
- bequeme Kleidung
- wärmende Socken
- 1 schönes Teelicht
- Papier und Buntstifte

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur
bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und
Begleitmaterial.

Umgang mit kritischen Angehörigen und Kunden

Wer kennt sie nicht: Situationen, in denen Sie Gespräche mit kritischen Angehörigen und Kunden führen müssen? Ihnen ist die Zufriedenheit des Kunden wichtig und Sie benötigen eine Strategie, wie Sie von der Konfrontation zu einer Zusammenarbeit gelangen. Das eigene Verhalten bestimmt maßgeblich den Gesprächsverlauf. Auch die Art der Gesprächsführung sollte einen gewissen Ablauf haben und geübt sein. Inwieweit können Ihnen kritische Kunden als Motivator dienen?

In diesem Seminar werden zunächst Gesprächsstandards aufgezeigt, anhand deren mit Fallbeispielen und Simulationen die Gesprächsführung geübt und diskutiert wird. Somit können Gespräche mit kritischen und unzufriedenen Kunden mit emotionaler Sicherheit souverän gemeistert werden.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-22

Termin

08.07.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Pflegeassistent*innen,
Pflegehilfskräfte sowie
interessierte Mitarbeiter*innen
aus Pflege, Betreuung und
Therapie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Gerlinde Winter
Pflegesachverständige
Fachreferentin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

27.05.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-23**Termin**

18.09.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Sozialpädagogen,
Alltagsbegleiter, Pflegekräfte,
sowie Begleitende,
die in Wohnbereichen und in
der Tagespflege tätig sind

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Margret Oetjen
Atem-, Sprech- und
Stimmlehrerin
Märchenerzählerin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

07.08.2019

Kosten

120,- €

Gemeinsam Erleben – Atmung und Singen

Singen ist ein wichtiges Element in der Arbeit mit alten Menschen. Das gemeinsame Singen steigert das Wohlbefinden, wirkt dem Sprachverlust entgegen, baut Gedächtnisbrücken zu vergangenen Zeiten vor.

Singen anleiten bedeutet auch Mut es zu tun.

In diesem Seminar geht es um ihre eigene Stimme und das Leiten einer Gruppe.

Seminarinhalte

- Durch gezielte Stimm- und Atemübungen erleben Sie, wie Sie ihren Stimmumfang erweitern und Ihre Stimme gesund erhalten können.
- Sie erfahren die Bedeutung des Atems und Singens für die Regeneration und Stimmregulation.
- Die Erfordernisse für das Leiten einer Gruppe beim gemeinsamen Singen werden reflektiert.
- Sie erhalten die Gelegenheit, Techniken praktisch zu üben.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Zeitmanagement

„Wenn man zwei Stunden mit einem Mädchen zusammensitzt, meint man, es wäre nur eine Minute. Sitzt man jedoch eine Minute auf einem heißen Ofen, meint man, es wären zwei Stunden. Das ist ‚Relativität.‘“ A. Einstein

Mehr Zeit zaubern kann man nicht, aber man kann lernen, sie anders wahrzunehmen.

Spüren Sie Zeitdiebe auf und bringen Sie Struktur in Ihren Arbeitstag. Sie lernen verschiedene Methoden kennen, die ihr Zeitmanagement unterstützen. Wenn Sie sie zu einem festen Bestandteil Ihrer Tagesaufgaben nutzen, kann Ihre Motivation und Zufriedenheit gefördert werden. Wie Ihnen das gelingt, erfahren Sie in diesem Kurs.

Seminarinhalte

- Was ist Zeit?
- Wie fühlt sich Zeit im privaten oder im Berufsalltag an?
- Wie effektiv nutze ich meine Zeit?
- Wie sieht meine Leistungskurve aus?
- Wie kann ich in 20 Prozent der Zeit 80 Prozent meiner administrativen Aufgaben erledigen?
- Wie unterscheide ich „Wichtiges“ von „Unwichtigem“?
- Welche Aufgaben kann ich delegieren – welche nicht?
- Wo sind meine „Zeitdiebe“?

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-24

Termin

23.09.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

alle interessierten Mitarbeiter*innen aus der Pflege, Betreuung, Therapie und Verwaltung

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Gerlinde Winter
Pflegesachverständige
Fachreferentin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

12.08.2019

Kosten

135,- €

Anmeldenummer 19M-25**Termin**

25.09.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Sozialpädagogen,
Alltagsbegleiter, Pflegekräfte,
sowie Begleitende, die in
Wohnbereichen und in der
Tagespflege tätig sind und
für alle, die sich für Wirkung und
Einsatz von Musik im höheren
Alter interessieren.

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Heile Rose
Diplom Pflegepädagogin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

14.08.2019

Kosten

120,- €

Basale Stimulation bei Bettlägerigkeit

Basale Stimulation ist ein umfassendes Handlungskonzept, um Menschen, die in ihrer Wahrnehmungsfähigkeit eingeschränkt sind, Anregungen zu vermitteln, um ihren Körper wieder wahrzunehmen. Ziel ist die Wahrnehmung von Grenzen und die Anregung der Sinne. Basale Stimulation ist ein Angebot für Menschen mit Kommunikations-, Aktivitäts- und / oder Wahrnehmungsstörungen. Praxisnah werden Möglichkeiten basal stimulierender Angebote für bettlägerige Menschen vermittelt sowie auch praktisch umgesetzt. Diese Angebote können dann in der Berufspraxis individuell im Rahmen einer Einzelaktivierung – ggf in Absprache mit der zuständigen Pflegefachkraft - durchgeführt werden.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Musik erleben und Gestalten mit alten Menschen – Lebensfreude durch Rhythmus und Musik

Musik ist das Brot für die Seele

Musik ist eine andere Art der Sprache

Musik entfacht ein Feuerwerk für Hirn und Gefühl

Ziel

Musik berührt, aktiviert, verbindet.

Musik und Gesang kann die Gefühle von Menschen in einer Weise ansprechen, die weitgehend unabhängig ist von körperlichen und geistigen Defiziten.

Es ist das Ziel, in der Seniorenarbeit musikalische Akzente zu setzen, Melodien zu erleben und zu gestalten, Lebensqualität und Gesundheit älterer Menschen durch musikalische Aktivitäten zu verbessern.

Seminarinhalte

Wenn man mit alten und hochaltrigen Menschen musizieren will, ergeben sich besonderer didaktisch-methodischer Anforderungen. In der Musikgeragogik wurden dazu verschiedene Methoden entwickelt, die vorgestellt und ausprobiert werden.

Die Teilnehmer können Klangvielfalt erleben, Hörerlebnisse aufbauen und aktiv singen und mit einfachen Instrumenten musizieren.

Sie erfahren aber auch etwas darüber, wie Musik wirkt: im Ohr, im Kopf, im Herzen und im ganzen Körper und wie man Musik gestalten kann, damit auch ältere Menschen trotz verschiedener altersbedingter Einschränkungen mitten und Lebensqualität spüren können

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-26

Termin

01.10.2019

08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte, Sozialpädagogen, Alltagsbegleiter, Pflegekräfte, sowie Begleitende, die in Wohnbereichen und in der Tagespflege tätig sind und für alle, die sich für Wirkung und Einsatz von Musik im höheren Alter interessieren

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Teilnehmerzahl

maximal 20

Dozentin

Elke Eisenburger
Exam. Krankenschwester,
Gesundheitspädagogin,
Musikgeragogin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

20.08.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-27**Termin**

13.11.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Sozialpädagogen,
Alltagsbegleiter, Pflegekräfte,
sowie Begleitende, die in
Wohnbereichen und in der
Tagespflege tätig sind

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Marie Wortberg
Diplom-Psychologin,
Heilpraktikerin,
dipl. Craniosakraltherapeutin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

02.10.2019

Kosten

120,- €

Achtsame Berührung – Praktische Hilfen zum Achtsamen Berühren schwer kranker und sterbender Menschen

Achtsame Berührung unterstützt Entspannung und inneren Frieden, gibt Sicherheit und Orientierung auch ohne Worte. Aus meinen Erfahrungen in der Hospizarbeit und in Pflegeeinrichtungen lernen Sie wohltuende einfache Möglichkeiten zur Entspannung durch sanfte, Achtsame Berührung in praktischen Übungen kennen. Ich möchte Sie ermutigen, in Ihrer Arbeit angemessen und wohltuend Menschen zu berühren.

Seminarinhalte

- Ritual der achtsamen Berührung
- Wie gehe ich in Kontakt?
- Berührung und Atmung in der Begleitung am Lebensende
- Kontaktatmung und hilfreiche Selbstberührungen

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten ein Skript zur Achtsamen Berührung und Wahrnehmung.

Märchen erzählen – Erzählarbeit mit Menschen mit Demenz

Märchen erreichen die Seele, sie öffnen eine Tür zur Erinnerung und sind häufig mit Gefühlen von Geborgenheit besetzt.

Der bewusste Einsatz von Märchen in der Betreuung von alten Menschen und Menschen mit einer Demenz kann ein hilfreiches Mittel in der Betreuung sein.

In dem Seminar wird ihre besondere Wirkung betrachtet.

Es werden besonders geeignete Märchen mit Gestaltungsmöglichkeiten vorgestellt.

Im Seminar werden mittels verschiedener Übungen für den Einsatz von Stimme, Sprechtechnik und Gestik beim Vorlesen und Erzählen erarbeitet.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-28

Termin

20.11.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Sozialpädagogen,
Alltagsbegleiter, Pflegekräfte,
sowie Begleitende, die in
Wohnbereichen und in der
Tagespflege tätig sind

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Margret Oetjen
Atem-, Sprech- und
Stimmlehrerin
Märchenerzählerin

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

09.10.2019

Kosten

120,- €

Anmeldenummer 19M-29**Termin**

05.12.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Sozialpädagogen,
Alltagsbegleiter, Pflegekräfte,
sowie Begleitende, die in
Wohnbereichen und in der
Tagespflege tätig sind

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozent

Magnus Beck
Pflegedienstleiter u.
Fachauditor für das
Gesundheits- u. Sozialwesen

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

23.10.2019

Kosten

120,- €

Dokumentation für Betreuungskräfte

Das „Strukturmodell zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation“ erfordert auch für die Betreuungskräfte Änderungen in der Dokumentationspraxis. Dieses Seminar gibt Betreuungskräften zunächst einen Überblick über die Neuausrichtung der Pflegedokumentation entlang des Strukturmodells. Weitere Schwerpunkte bilden die Dokumentation von Betreuungstätigkeiten auf Grundlage des personenzentrierten Ansatzes, sowie Eintragungen in das Berichtsblatt als Instrument zum interdisziplinären Austausch.

Anhand von konkreten Fallbeschreibungen werden Formulierungsübungen zu Abweichungen von geplanten Maßnahmen der Alltagsbetreuung und tagesaktuellen Ereignissen, sowie Besonderheiten im Rahmen der Betreuung, wie z.B. die Dokumentation des Wohlbefindens, erarbeitet.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Erhalt und Förderung der Mobilität in der Pflege und Betreuung

Bewegung ist für alle Beteiligten eines der wesentlichen Themen im pflegerischen Alltag. Einerseits wird durch die gezielte Mobilisation älterer Menschen die Gesundheit und Lebensqualität gefördert und erhalten und ist somit eine der wichtigsten Aufgaben im Kontext Pflege und Betreuung. Andererseits stellt die Arbeit mit hilfe- und pflegebedürftigen Menschen hohe körperliche Anforderungen für die Helfenden dar. Es gilt daher, die eigene Bewegung zu analysieren und zu optimieren. Auf der Grundlage von Kinaesthetics sollen die Teilnehmer an diesem Tag ein tieferes Verständnis von Bewegung und Möglichkeiten der Bewegungsförderung entwickeln.

Das Ziel des Seminars besteht darin, die Bewegungsmöglichkeiten von Menschen zu erkennen und zu fördern und damit zur Gesundheit und Selbständigkeit beizutragen. Durch die Aktivierung der älteren Menschen zur Eigenbewegung und Beachtung von Bewegungsprinzipien wird somit ein wesentlicher Teil zur Gesundheitserhaltung der zu Pflegenden und der Pflege- und Betreuungskräfte beigetragen.

Inhalte des Seminartages:

- Bedeutung von Bewegung für den Menschen
- Bewegungsprinzipien bewusst wahrnehmen und verstehen (Wahrnehmungsübungen)
- Möglichkeiten der Bewegungsförderung in verschiedenen Situationen und Positionen (Praktische Übungen aus Alltagssituationen)
- Sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln

Bitte bringen Sie zu dem Kurs folgendes mit

- Bequeme Kleidung
- warme Socken
- Isomatte oder Decke
- kleines Kopfkissen
- und Decke

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Anmeldenummer 19M-30

Termin

13.12.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus Pflege und Begleitung von Menschen mit Demenz in (teil-)stationären und ambulanten Einrichtungen

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozentin

Marion Jander
Dipl.-Berufspädagogin für Gesundheitsberufe

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

31.10.2019

Kosten

120,- €

Zweitägige Fortbildung für zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b SGB XI (16 Stunden)

Betreuungskräfte müssen nach §4, Abs. 4 der Richtlinien nach § 53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräfte in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RL) vom 19. August 2008 in der Fassung vom 23. November 2016 regelmäßige Fortbildungen als Anforderung an ihre Qualifikation nachweisen. Die regelmäßige Fortbildung umfasst laut Richtlinien jährlich mindestens insgesamt 16 Unterrichtsstunden, in denen das Wissen aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis stattfindet.

Die Zweitagesseminare bestehen aus einem Thementag und Reflexionstag. In diesem Jahr bieten wir Ihnen zur Auswahl 14 praktische Thementage an. Diese Themen können auch von weiteren Mitarbeiter*innen aus pflegerischen, therapeutischen und betreuenden Berufsgruppen als Tagesseminar gebucht werden. Die Ausschreibungen der Thementage finden Sie unter der Rubrik „Tagesseminare für alle Interessierten“. Am Reflexionstag wird der Austausch über die eigene Arbeit stattfinden sowie als theoretisches Vertiefungsthema „Nah am Menschen“ – Aktuelles zum Thema Demenz“

Zugangsvoraussetzungen

- Ausbildung zur Betreuungskraft nach § 87 b oder 43 b SGB XI
- Niedrigschwellige Angebote § 45 SGB XI

Reflexionstag

Vormittags: 4Ustd

- Reflexion und Austausch über die eigene Arbeit
- Gemeinsame Erarbeitung eines Aktivierungsangebotes für die Anwendung in der eigenen Praxis

Nachmittags: 4Ustd

Vertiefungsthema: „Nah am Menschen“ – Aktuelles zum Thema Demenz

Der Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ ist veröffentlicht worden und soll in die Praxis umgesetzt werden. Worum geht es hier eigentlich und welche Bedeutung hat er für die Betreuungsarbeit? Eine wesentliche Grundlage in der Beziehungsgestaltung ist der personenzentrierte Ansatz. Was bedeutet personenzentriertes Arbeiten in der Betreuung und wie wird diese in der Praxis erlebt?

Gerade Beobachtungen in der musiktherapeutischen Arbeit mit Menschen mit Demenz zeigen „dass im Rhythmus sein – und im Moment sein“ wesentlich sind im lebendigen Miteinander mit Menschen mit Demenz. Wie können wir diese Erkenntnisse auf die personenzentrierte Betreuung übertragen?

Dozentinnen: Sandra Kuhnert oder Maria Pauline Riemann

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial.

Kosten:

Die zweitägigen Seminare für Betreuungskräfte kosten jeweils 198,- €.

Nr	Titel	Termin	Kursort	Seite
19M-31	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“ Thementag: „Das Auge isst mit.....“	26. 2.2019 27. 2.2019	Enger	22
19M-32	Thementag: Begleitung am Lebensende Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	03.04.2019 04.04.2019	Enger	24
19M-33	Thementag: Kreative Projekte entwickeln und gestalten Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	09.05.2019 10.05.2019	Enger	25
19M-34	Thementag: Kommunikation ermöglichen: Leichte Sprache für ältere Menschen Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	04.06.2019 05.06.2019	Enger	28
19M-35	Thementag: Lachyoga für die Arbeit mit Senior*innen – Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	25.06.2019 26.06.2019	Herford	29
19M-36	Thementag: Umgang mit kritischen Angehörigen und Kunden Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	08.07.2019 09.07.2019	Herford	31
19M-37	Thementag: Phantasiereisen und Entspannung Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	16.07.2019 17.07.2019	Herford	30
19M-38	Thementag: Gemeinsam Erleben - Atmung und Singen Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	18.09.2019 19.09.2019	Herford	32
19M-39	Thementag: Basale Stimulation bei Bettlägerigkeit Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	25.09.2019 26.09.2019	Enger	34
19M-40	Thementag: Musik erleben und Gestalten mit alten Menschen – Lebensfreude durch Rhythmus und Musik Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	01.10.2019 02.10.2019	Herford	35
19M-41	Thementag: Achtsame Berührung – Praktische Hilfen zum Achtsamen Berühren schwer kranker und sterbender Menschen Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	13.11.2019 14.11.2019	Herford	36
19M-42	Märchen erzählen – Erzählarbeit mit Menschen mit Demenz Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“	20.11.2019 21.11.2019	Herford	37
19M-43	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“ Dokumentation für Betreuungskräfte	04.12.2019 05.12.2019	Enger	38
19M-44	Reflexionstag: „Nah am Menschen – Aktuelles zum Thema Demenz“ Thementag: Erhalt und Förderung der Mobilität in der Pflege und Betreuung	12.12.2019 13.12.2019	Herford	39

Anmeldenummer 19M-45

Termine

02.04. und 03.04.2019

Unterrichtszeiten

8:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
 Altenpfleger*innen,
 Gesundheits- und
 Krankenpfleger*innen,
 Ergotherapeuten*innen,
 alle interessierten
 Mitarbeiter*innen aus Pflege,
 Betreuung und Therapie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
 Standort Enger
 Hermanstr.10
 32130 Enger

Dozentin

Andrea Josefa Brinker
 Autorisierte Trainerin
 für Integrative Validation nach
 Richard®

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
 Tel.: 05221/85 477 20
 E.Mail: bildungswerk-
 moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

19.02.2019

Kosten

260,- €

Anmerkung

Dieser Kurs ist bereits
 ausgebucht, es besteht
 eine Warteliste.
 Bei entsprechendem Interesse
 wird ein Zusatzkurs angeboten.

**Grundkurs Integrative Validation
nach Richard**

Die Betreuung und Begleitung von demenzerkrankten, sogenannten verwirrten älteren Menschen, gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in Kranken- und Pflegeeinrichtungen. Zunehmend gelingt es nicht mehr, mit diesen Menschen Kommunikation und Interaktion auf der uns vertrauten Inhaltsebene zu gestalten. Denn:

Offensichtlich befinden sich Menschen mit Demenz in anderen Wirklichkeiten und orientieren sich an anderen Erlebenswelten. Die aktuelle Realität scheint für diese Personen zunehmend eine untergeordnete Rolle zu spielen.

Menschen mit Demenz sind gefangen in ihren Gefühlen und Erinnerungen. Sie machen oftmals „Zeitensprünge“ und erleben „innere Realitäten“.

Für Betreuung und Pflege stellt sich die zentrale Frage: Wie finden wir Zugang zu den Wirklichkeitswelten dieser Menschen, wie können wir sie verstehen? Wie gestaltet sich der Umgang mit ihnen, wie kann ein Team gemeinsam agieren?

Die „Integrative Validation“ begegnet diesen Menschen, indem ihre subjektiven Gefühle und Antriebe wahrgenommen und angesprochen werden. Hierdurch kann allmählich eine Atmosphäre geschaffen werden, die den Erkrankten, aber auch den Mitarbeiter/innen aus Pflege und Betreuung ein wertschätzendes und geborgenes Zusammenleben ermöglicht. Angst und Stress können vermindert, eine auf die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz bezogene Konzeption kann entwickelt werden.

Unterricht

- Die zwei Seminartage umfassen jeweils 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Bei Interesse kann auch ein Aufbaukurs Integrative Validation nach Richard angeboten werden.

Demenz und geistige Behinderung

Das Thema Demenz rückt seit einigen Jahren auch in Verbindung mit dem Thema geistiger Behinderung immer stärker in den Fokus. Die Lebenserwartung derjenigen Menschen, die mit einer geistigen Behinderung leben, steigt und damit steigt auch das Risiko dieser Bevölkerungsgruppe, an einer Demenz zu erkranken.

Eine Erklärung für das steigende Lebensalter liegt zum einen im medizinischen Fortschritt, zum anderen auch in neuen, professionell entwickelten Betreuungsmöglichkeiten. Allerdings stellt diese Entwicklung sowohl Fachkräfte aus der Behindertenhilfe als auch aus der Altenhilfe vor völlig neue Herausforderungen.

Diese Fortbildung behandelt insbesondere die folgenden Fragestellungen und Themen:

- Wie erkenne ich, dass eine Bewohnerin/ ein Bewohner mit geistiger Behinderung eine Demenz entwickelt?
- Wie kann eine Diagnose gestellt werden und welche Veränderungen bringt das für die Lebensgestaltung mit sich?
- Wie finden wir Zugang zu den Wirklichkeitswelten dieser Menschen, wie können wir sie verstehen?
- Wie gestaltet sich der Umgang mit ihnen, wie kann ein Team gemeinsam agieren?

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Anmeldenummer 19M-46

Termine

29. / 30.08.2019
08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in Wohneinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung,
Mitarbeiter*innen in Werkstätten für Menschen mit geistiger Behinderung, alle Interessierten

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Dozent

Michael Busse-Bekemeier
Diplom Sozialarbeiter
Diplom Sozialgerontologe

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

18.07.2019

Kosten

198,- €

Anmeldenummer 19M-47**Termine**

20./22.11.2019 + 18.02.2020
3 Seminartage à 9 UE
08:30 - 16:15 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Altenpfleger*innen,
Gesundheits- und
Krankenpfleger*innen,
Ergotherapeuten*innen,
alle interessierten
Mitarbeiter*innen aus Pflege,
Betreuung und Therapie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Anne Kloos
Autorisierte Trainerin für
Integrative Validation®
Praxisbegleiterin der Basalen
Stimulation®

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

09.10.2019

Kosten

420,- €

Anmerkung

Dieser Kurs ist bereits
ausgebucht, es besteht
eine Warteliste.
Bei entsprechendem Interesse
wird ein Zusatzkurs angeboten.

Grundkurs Basale Stimulation

Basale Stimulation ist ein pädagogisch/therapeutisches und pflegerisches Konzept. Es unterstützt durch ganzheitliche, körperbezogene Kommunikation schwer beeinträchtigte Menschen und fördert ihre Wahrnehmungs-, Kommunikations-, und Bewegungsfähigkeiten. Dabei setzt Basale Stimulation auf einfache Mittel wie beispielsweise auditive Angebote, vibratorische Anregungen und bewusste Berührungen.

Ziel ist es, den eigenen Körper wahrzunehmen. Denn dies ist Voraussetzung, um einen Zugang zu Mitmenschen und der Umwelt aufbauen zu können. Nonverbale, basale Kommunikation ermöglicht Austausch zwischen Menschen – über die Grenzen von Behinderungen und Beeinträchtigungen hinweg.

Ursprünglich wurde das Konzept von Professor Dr. Andreas Fröhlich für die Sonderpädagogik entwickelt und dort erfolgreich eingesetzt. Prof. Christel Bienstein erkannte sein Potenzial für die patienten-orientierte Pflege und übertrug es in Zusammenarbeit mit Andreas Fröhlich auf diesen Bereich.

Basale Stimulation versteht sich heute

- als Angebot körperbezogenen, ganzheitlichen Lernens
- als umfassende Entwicklungsanregung in sehr frühen Lebensphasen
- als Orientierung in unklaren Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Bewegungssituationen
- als Stressreduzierung für Menschen in belastenden Grenzsituationen, z.B. in schweren gesundheitlichen Krisen
- als Begleitung von Menschen in ihrem Sterben
- als psychotherapeutisch orientierte Begleitung in schwierigen Wahrnehmungs- und Kommunikationsphasen

Elemente der Basalen Stimulation können auch in anderen Situationen für Menschen ohne wesentliche Beeinträchtigungen anregend, entspannend oder bereichernd sein. In diesen Fällen sollte man von „basal orientierter Anregung“ oder basal orientiertem Arbeiten sprechen.

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 9 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Sie erhalten umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Palliativ Handeln – Begleitung am Lebensende für nichtexamierte Mitarbeiter*innen in der Altenpflege (40 Unterrichtsstunden, berufsbegleitend)

Die palliative Pflege und Betreuung haben in den letzten Jahren in vielen Ländern – so auch in Deutschland – an Bedeutung gewonnen. Eine gute und würdevolle Betreuung und Begleitung während der letzten Lebensphase wird mittlerweile als Recht für jeden Menschen eingefordert.

Die Gruppe der geriatrischen Patienten stellt diesbezüglich sicherlich eine besondere Herausforderung dar. Die Begleitung geriatrischer Patienten, die oft unter demenziellen Veränderungen leiden, erschwert nicht nur die Kommunikation und Interaktion mit den Betroffenen. Die Pflege und Betreuung erfordert auf Grund von komplexer medizinischer Betreuung, Multimorbidität und hoher Symptombelastung eine anspruchsvolle Begleitung und Pflege.

Viele ältere Menschen sterben heute in Alten- und Pflegeheimen oder in der Häuslichkeit. Sowohl die Rahmenbedingungen, als auch die Mitarbeiter*innen verschiedener Berufsgruppen sind auf diese Situation nicht ausreichend vorbereitet. Sie benötigen dazu fachlich fundiertes Handwerkszeug.

Grundlage dieses Curriculums bildet das Curriculum „Palliative Praxis“ der Robert-Bosch-Stiftung, sowie das Curriculum „Mit-Gefühl – Curriculum zur Begleitung Demenzkranker in ihrer letzten Lebensphase“ von der Bundesarbeitsgemeinschaft zur Förderung von ambulanten, teilstationären und stationären Hospizen und Palliativmedizin e.V. (2004).

Unterricht

- Der Seminartag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial
- Unterricht durch berufserfahrene und qualifizierte Dozenten
- Unterrichte anhand der Storyline-Methode
- Die Weiterbildung erfolgt in Anlehnung an das Bonner Basiscurriculum.

Voraussetzung für die Zertifizierung

Voraussetzung für die Zertifizierung ist eine Fehlzeit von insgesamt weniger als 4 Unterrichtseinheiten.

Anmeldenummer 19M-48

Termine

Di. 19.11.2019
Mi. 20.11.2019
Do. 21.11.2019
Di. 03.12.2019
Mi. 04.12.2019

Unterrichtszeiten

09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Pflegende mit und ohne Fachqualifikation in der stationären Pflege, Altenpflege sowie ambulanten Pflegediensten, Helfer und Helferinnen in den Einrichtungen, interessierte Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialwesens sowie Altenhilfe z.B. Verwaltung und Hauswirtschaft

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Kursleitung

Maria Pauline Riemann

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

08.10.2019

Kosten

450,- €

Anmeldenummer 19M-49

Termine

10.12. und 11.12.2019

Unterrichtszeiten

8:30 – 15:30 Uhr

Zielgruppe

Betreuungskräfte,
Altenpfleger/innen,
Gesundheits- und
Krankenpfleger/innen,
Ergotherapeuten/innen, alle
interessierten Mitarbeiter/innen
aus Pflege, Betreuung und
Therapie

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Dozentin

Andrea Josefa Brinker
Autorisierte Trainerin
für Integrative Validation nach
Richard®

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Anmeldeschluss

31.10.2019

Kosten

260,- €

Anmerkung

Dieser Kurs ist bereits
ausgebucht, es besteht
eine Warteliste.
Bei entsprechendem Interesse
wird ein Zusatzkurs angeboten.

Grundkurs Integrative Validation nach Richard

Die Betreuung und Begleitung von demenzerkrankten, sogenannten verwirrten älteren Menschen, gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in Kranken- und Pflegeeinrichtungen. Zunehmend gelingt es nicht mehr, mit diesen Menschen Kommunikation und Interaktion auf der uns vertrauten Inhaltsebene zu gestalten. Denn:

Offensichtlich befinden sich Menschen mit Demenz in anderen Wirklichkeiten und orientieren sich an anderen Erlebenswelten. Die aktuelle Realität scheint für diese Personen zunehmend eine untergeordnete Rolle zu spielen.

Menschen mit Demenz sind gefangen in ihren Gefühlen und Erinnerungen. Sie machen oftmals „Zeitensprünge“ und erleben „innere Realitäten“.

Für Betreuung und Pflege stellt sich die zentrale Frage: Wie finden wir Zugang zu den Wirklichkeitswelten dieser Menschen, wie können wir sie verstehen? Wie gestaltet sich der Umgang mit ihnen, wie kann ein Team gemeinsam agieren?

Die „Integrative Validation“ begegnet diesen Menschen, indem ihre subjektiven Gefühle und Antriebe wahrgenommen und angesprochen werden. Hierdurch kann allmählich eine Atmosphäre geschaffen werden, die den Erkrankten, aber auch den Mitarbeiter/innen aus Pflege und Betreuung ein wertschätzendes und geborgenes Zusammenleben ermöglicht. Angst und Stress können vermindert, eine auf die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz bezogene Konzeption kann entwickelt werden.

Unterricht

- Die zwei Seminartage umfassen jeweils 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten
- Die Teilnahmebescheinigung wird nur bei ganztägiger Anwesenheit erteilt.
- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial

Bei Interesse kann auch ein Aufbaukurs Integrative Validation nach Richard angeboten werden.

Weiterbildung für Pflegekräfte

Anmeldenummer 19M-50

Zeitraum

03.04.2019 - 18.12.2020

Zielgruppe

Personen mit staatlich anerkanntem Abschluss in einem Pflegeberuf im Sinne des § 71 Abs. 3 SGB XI mit mindestens zweijähriger, hauptberuflicher Berufserfahrung nach abgeschlossener Ausbildung (innerhalb der letzten 5 Jahre)

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Kursleitung

NN

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

20.02.2019

Kosten

PDL: 3.890,- € (bei Ratenzahlung
10 x 399,- €)

vPFK: 3.350,- € (bei
Ratenzahlung 10 x 345,-)

Pflegedienstleitung / Verantwortliche Pflegefachkraft (Früher WBL) 19.1 gem. § 71 SGB XI

Der Kurs richtet sich an Pflegefachkräfte, die eine Tätigkeit als Pflegedienstleitung oder als verantwortliche Pflegefachkraft (früher Wohnbereichsleitung oder Stationsleitung) anstreben oder bereits ohne Zusatzqualifikation in diesen Bereichen arbeiten. Die Weiterbildung umfasst 7 Basismodule und 3 Aufbaumodule PDL.

Ziele der Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft

Die Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft befähigt zu den vielfältigen Leitungsaufgaben in einer Station, einem Wohnbereich oder einer ambulanten Einrichtung. Insbesondere sollen Sie folgende Aufgaben erfüllen können:

- fach- und patientengerechte Pflege ermöglichen und den organisatorischen Rahmen dafür vorgeben
- praktische und theoretische Kenntnisse im Rahmen der Arbeitsorganisation gewinnen und an andere weitergeben
- Personal- und Einsatzplanung für die Station/ Einheit vornehmen
- Qualität im pflegerischen Leistungsprozess sicherstellen
- durch moderne Mitarbeiterführung Arbeitszufriedenheit ermöglichen
- betriebswirtschaftliche Zusammenhänge kennen und in die Praxis umsetzen

Ziele der Weiterbildung zur Pflegedienstleitung

Das Pflegemanagement ist der wichtigste Teil des breit gefächerten Aufgabengebietes der Pflegedienstleitung. Durch die zusätzlichen Module im Rahmen der Weiterbildung werden Sie befähigt den Pflegeprozess effektiv und effizient innerhalb Ihrer Pflegeeinrichtung fachgerecht umzusetzen und rechtlich zu verantworten.

Die PDL ist zudem für die Qualitätssicherung verantwortlich und wirkt so entscheidend an der Entwicklung und Umsetzung des Pflegeleitbildes in der Einrichtung mit.

Sie ist ebenso für die Öffentlichkeitsarbeit des Hauses mit verantwortlich.

Ein weiteres Aufgabengebiet ist das Personalmanagement.

Die PDL ist verantwortlich für:

- die Auswahl und Einstellung neuer Mitarbeiter*innen,
- die Personaleinsatzplanung,
- die Personalentwicklung
- und die Fort- und Weiterbildung.

Seminarkonzept

Unterrichtsmodule		Verantw. PFK	PDL
Modul 1	Personalmanagement	64 Ustd.	64 Ustd.
Modul 2	Arbeitsorganisation 2a Management	48 Ustd.	96 Ustd.
Modul 3	Kommunikation	72 Ustd.	72 Ustd.
Modul 4	Grundlagen zur Professionalisierung der Pflege	104 Ustd.	104 Ustd.
Modul 5	Rechtliche Rahmenbedingungen 5a Vertiefung Recht	80 Ustd.	96 Ustd.
Modul 6	Pflege im gesellschaftlichen Wandel	16 Ustd.	16 Ustd.
Modul 7	Methoden und Techniken 7a Methoden und Techniken II	48 Ustd.	56 Ustd.
Gesamtstunden Unterrichtsmodule		432 Ustd.	504 Ustd.
Praktische Anteile			
Projektfacharbeit		60 Ustd.	120 Ustd.
Hospitation		–	24 Ustd.
Umsetzung des Projektes in der Praxis		24 Ustd.	30 Ustd.
Gesamtstunden Praktische Anteile		84 Ustd.	174 Ustd.
Gesamtstunden Weiterbildung insgesamt		516 Ustd.	678 Ustd.

Bitte berücksichtigen Sie:

- der theoretische Unterricht findet in 21 Blöcken statt
- Zeiten für die Praktischen Anteile der Weiterbildung finden nicht innerhalb des Unterrichts statt, sondern werden darüber hinaus von den Teilnehmenden selbst organisiert.

Seminarinhalte

Modul 1 Personalmanagement (64 Ustd.)

- Führen und Leiten
- Personal-/Teamentwicklung
- Personaleinsatz

Modul 2 Arbeitsorganisation (48 Ustd.)

- Aufbau- und Ablauforganisation
- Organisationsformen
- Qualitätsmanagement
- Projektmanagement

Modul 2a Management (48 Ustd.)

- Grundlagen BWL
- Risikomanagement
- Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Modul 3 Kommunikation (72 Ustd.)

- Wahrnehmen, Beobachten und Reflektieren
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Mitarbeiterbeurteilung
- Gruppendynamik, Teamentwicklung

Modul 4 Grundlagen zur Professionalisierung der Pflege (104 Ustd.)

- Kritisches Denken im Rahmen der Pflegeprozessplanung
- Pflegevisite
- Pflegeleitbild
- Pflegestufenmanagement
- Handlungsfelder professioneller Pflege

Modul 5 Rechtliche Rahmenbedingungen (80 Ustd.)

- Gesetze und Vorgaben in der Altenhilfe, Rahmenverträge
- Arbeitsrecht

Modul 5a Vertiefung Recht (16 Ustd.)

- Rahmenvertragsgrundlagen
- WTG NW

Modul 6 Pflege im gesellschaftlichen Wandel (16 Ustd.)

- Gesundheitspolitik und -systeme
- Innovative Versorgungsformen, Quartiersarbeit

Modul 7 Methoden und Techniken (48 Ustd.)

- Wissenschaftliches Arbeiten
- Präsentation / Moderation
- EDV-Grundlagen
- Projektbegleitung

Modul 7a Methoden und Techniken II (8 Ustd.)

- Konzepterstellung

Hinweis Module 2a, 5a und 7a gehören ausschließlich zur Weiterbildung als PDL.

Änderungen vorbehalten

Seminarabschluss

Voraussetzungen für den **Zertifikatsabschluss** der Weiterbildung sind:

1. erfolgreich abgeschlossene Leistungskontrollen in dem jeweiligen Modul
2. Fehlzeiten von höchstens 10% der Theoriestunden.
Bei Überschreiten der Fehlzeiten können einzelne Fehltage für 100 € pro Tag gebührenpflichtig nachgeholt werden.
3. Projektarbeit und Kolloquium:
Erstellung einer Projektfacharbeit, in der theoretische Inhalte der Weiterbildung selbstständig verschriftlicht und in Form eines Projektes in der Praxis umgesetzt werden.
Das Projekt und seine Umsetzung werden abschließend im Kolloquium präsentiert. Anrechnung der Erarbeitungszeit für die Projektfacharbeit und Umsetzung siehe unter Seminarkonzept.

Bei Erfüllung dieser Voraussetzungen wird ein **Zertifikat** erteilt, in dem die Seminarinhalte und die Gesamtstunden ausgewiesen sind sowie ein **Zeugnis** mit den erbrachten Einzelleistungen und ihrer Benotung.

Termine

Blockdaten: 21 Unterrichtsblöcke;
in der Regel Mi., Do., Fr., jeweils von 8:30-15:30 Uhr

Hinweis

Für die Weiterbildung Verantwortliche Pflegefachkraft entfallen Blocktage. Die genaue Festlegung erfolgt nach Stundenplanung.

Block 1	Mi.	03.04. 2019
	Do.	04.04. 2019
	Fr.	05.04. 2019
Block 2	Mi.	15.05. 2019
	Do.	16.05. 2019
	Fr.	17.05. 2019
Block 3	Mi.	12.06. 2019
	Do.	13.06. 2019
	Fr.	14.06. 2019
Block 4	Mi.	10.07. 2019
	Do.	11.07. 2019
	Fr.	12.07. 2019
Block 5	Mi.	04.09. 2019
	Do.	05.09. 2019
	Fr.	06.09. 2019
Block 6	Mi.	25.09. 2019
	Do.	26.09. 2019
	Fr.	27.09. 2019
Block 7	Mi.	09.10. 2019
	Do.	10.10. 2019
	Fr.	11.10. 2019
Block 8	Mi.	06.11. 2019
	Do.	07.11. 2019
	Fr.	08.11. 2019
Block 9	Mi.	04.12. 2019
	Do.	05.12. 2019
	Fr.	06.12. 2019
Block 10	Mi.	15.01. 2020
	Do.	16.01. 2020
	Fr.	17.01. 2020
Block 11	Mi.	12.02. 2020
	Do.	13.02. 2020
	Fr.	14.02. 2020
Block 12	Mi.	11.03. 2020
	Do.	12.03. 2020
	Fr.	13.03. 2020
Block 13	Mi.	01.04. 2020
	Do.	02.04. 2020
	Fr.	03.04. 2020
Block 14	Mi.	06.05. 2020
	Do.	07.05. 2020
	Fr.	08.05. 2020
Block 15	Mi.	03.06. 2020
	Do.	04.06. 2020
	Fr.	05.06. 2020
Block 16	Mi.	24.06. 2020
	Do.	25.06. 2020
	Fr.	26.06. 2020
Block 17	Mi.	19.08. 2020
	Do.	20.08. 2020
	Fr.	21.08. 2020
Block 18	Mi.	16.09. 2020
	Do.	17.09. 2020
	Fr.	18.09. 2020
Block 19	Mi.	28.10. 2020
	Do.	29.10. 2020
	Fr.	30.10. 2020
Block 20	Mi.	25.11. 2020
	Do.	26.11. 2020
	Fr.	27.11. 2020
Block 21	Mi.	16.12. 2020
	Do.	17.12. 2020
	Fr.	18.12. 2020

Anmeldenummer 19M-51

Zeitraum

25.03.2019 – 02.04.2020

Zielgruppe

Examierte Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger, Altenpfleger*in, Heilerziehungspfleger*in Ergo-/Physiotherapeut*innen und Hilfenkräfte in der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege oder Heilerziehungspflege

Eine mindestens einjährige Berufspraxis ist erforderlich

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Kursleitung

Petra Skrzypek
Master of Public Health
Diplom Pflegewirtin (FH)

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen zum
Bildungsscheck

Anmeldeschluss

22.02.2019

Kosten

3.250,- €
(Bei Ratenzahlung 10 x 335,- €)

Fachkraft für Gerontopsychiatrie in Pflege und Betreuung 19.1

Inklusive Grundkurs Integrative Validation und Basale Stimulation

Ziele der Weiterbildung

Fachkraft für Gerontopsychiatrie

Das Ziel der Weiterbildung ist der Erwerb von Fachwissen und Handlungskompetenzen zur Pflege und Betreuung gerontopsychiatrisch veränderter Menschen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Vermittlung eines speziellen Pflegeverständnisses, das sich am personenzentrierten Ansatz des Menschen orientiert.

In stationären Einrichtungen sind jetzt schon die Hälfte der Bewohner*innen von einer dementiellen Erkrankung betroffen. Aufgrund der demographischen Entwicklung und der zunehmenden Hochaltrigkeit der gesamten Bevölkerung wird dieser Anteil weiterhin wachsen. Stationäre Einrichtungen werden sich zukünftig mehr zu Versorgungseinrichtungen für Menschen mit Demenz entwickeln. Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, wird die Weiterbildung zur gerontopsychiatrischen Fachkraft angeboten. Neben den Kompetenzen in Bezug auf demenziell veränderte Bewohner*innen erhalten die Teilnehmer Kompetenzen Teams zu leiten und anzuleiten.

Seminarabschluss

Der Hauptbestandteil der Qualifikation ist die Konzeption und Durchführung eines Projekts. Das Projekt einschließlich seiner Ergebnisse wird in einer zu erstellenden Facharbeit (100 Stunden Umfang der Erstellung) dargestellt. Als Abschluss erfolgt eine Projektpräsentation (Kolloquium).

Um die Weiterbildung erfolgreich abzuschließen wird zu Beginn eine Klausur im Modul „Gerontopsychiatrische Grundlagen“ geschrieben. Zudem wird eine Präsentation im Modul „Professioneller Zugang in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz“ als Gruppenarbeit erstellt. Die Gesamtnote setzt sich aus allen Teilprüfungen zusammen.

Für den erfolgreichen Abschluss darf eine Fehlzeit von 10% der Theoriestunden nicht überschritten werden. Bei Überschreiten der Fehlzeiten können einzelne Fehltage gebührenpflichtig für 100 € pro Tag nachgeholt werden. Die Weiterbildung wird durch ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung bestätigt, in dem die Seminarinhalte und der zeitliche Umfang ausgewiesen sind. Zusätzlich wird ein Zeugnis ausgestellt.

Erwerb des Abschlusszertifikats

Examierte*r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger,
Altenpfleger*in, Heilerziehungspfleger*in,
Ausgebildete Ergo-/Physiotherapeut*innen

Erwerb der Teilnahmebescheinigung

Hilfkräfte in der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege
oder Heilerziehungspflege

Seminarkonzept

Lehrbereich	Ustd.
Pflegewissenschaftliche Grundlagen	40
Gerontopsychiatrische Grundlagen	72
Pflegerisch therapeutische Konzepte und methodische Ansätze in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz	56
Professioneller Zugang in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz	56
Besondere Anforderungen bei den Aktivitäten des täglichen Lebens	72
Einbeziehung von Angehörigen, Hilfskräften in der Pflege und Ehrenamtlichen	28
Recht	20
Fachliche Leitung eines gerontopsychiatrischen Bereichs	24
Projektarbeit – Aufgaben der Fachkraft für Gerontopsychiatrie	48
Praktische Anteile (außerhalb der Unterrichtsblöcke)	
3 Tage Implementierung der Projektarbeit und 3 Hospitationstage	24
Projektarbeit	100
Gesamtstunden	540

Termine

14 Unterrichtsblöcke Theorie,
Wochentage (Mo. / Di. / Mi. / Do.)
in der Zeit von 8.30-15.30 Uhr.

Block 1	Mo. 25.03. 2019 Di. 26.03. 2019 Mi. 27.03. 2019 Do. 28.03. 2019
Block 2	Mo. 13.05. 2019 Di. 14.05. 2019 Mi. 15.05. 2019 Do. 16.05. 2019
Block 3	Mo. 27.05. 2019 Di. 28.05. 2019 Mi. 29.05. 2019
Block 4	Mo. 17.06. 2019 Di. 18.06. 2019 Mi. 19.06. 2019
Block 5	Mo. 09.09. 2019 Di. 10.09. 2019 Mi. 11.09. 2019 Do. 12.09. 2019
Block 6	Mo. 30.09. 2019 Di. 01.10. 2019 Mi. 02.10. 2019
Block 7	Mo. 28.10. 2019 Di. 29.10. 2019 Mi. 30.10. 2019 Do. 31.10. 2019
Block 8	Mo. 18.11. 2019 Di. 19.11. 2019 Mi. 20.11. 2019 Do. 21.11. 2019
Block 9	Mo. 09.12. 2019 Di. 10.12. 2019 Mi. 11.12. 2019 Do. 12.12. 2019
Block 10	Mo. 13.01. 2020 Di. 14.01. 2020 Mi. 15.01. 2020 Do. 16.01. 2019
Block 11	Mo. 27.01. 2020 Di. 28.01. 2020 Mi. 29.01. 2020 Do. 30.01. 2020
Block 12	Mo. 17.02. 2020 Di. 18.02. 2020 Mi. 19.02. 2020 Do. 20.02. 2020
Block 13	Mo. 09.03. 2020 Di. 10.03. 2020 Mi. 11.03. 2020 Do. 12.03. 2020
Block 14	Mo. 30.03. 2020 Di. 31.03. 2020 Mi. 01.04. 2020 Do. 02.04. 2020

Anmeldenummer 19M-52

Zeitraum

16.09.2019 – 26.08.2020

Zielgruppe

Examierte*r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger, Altenpfleger*in, Heilerziehungspfleger*in Ergo-/Physiotherapeut*innen und Hilfkkräfte in der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege oder Heilerziehungspflege

Eine mindestens einjährige Berufspraxis ist erforderlich

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermanstr.10
32130 Enger

Kursleitung

Petra Skrzypek
Master of Public Health
Diplom Pflegewirtin (FH)

Informationen

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail; bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen zum
Bildungsscheck

Anmeldeschluss

22.02.2019

Kosten

3.250,- €
(Bei Ratenzahlung 10 x 335,- €)

Fachkraft für Gerontopsychiatrie in Pflege und Betreuung 19.2

Inklusive Grundkurs Integrative Validation und Basale Stimulation

Ziele der Weiterbildung Fachkraft für Gerontopsychiatrie

Das Ziel der Weiterbildung ist der Erwerb von Fachwissen und Handlungskompetenzen zur Pflege und Betreuung gerontopsychiatrisch veränderter Menschen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Vermittlung eines speziellen Pflegeverständnisses, das sich am personenzentrierten Ansatz des Menschen orientiert.

In stationären Einrichtungen sind jetzt schon die Hälfte der Bewohner*innen von einer dementiellen Erkrankung betroffen. Aufgrund der demographischen Entwicklung und der zunehmenden Hochaltrigkeit der gesamten Bevölkerung wird dieser Anteil weiterhin wachsen. Stationäre Einrichtungen werden sich zukünftig mehr zu Versorgungseinrichtungen für Menschen mit Demenz entwickeln. Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, wird die Weiterbildung zur gerontopsychiatrischen Fachkraft angeboten. Neben den Kompetenzen in Bezug auf demenziell veränderte Bewohner*innen erhalten die Teilnehmer Kompetenzen Teams zu leiten und anzuleiten.

Seminarabschluss

Der Hauptbestandteil der Qualifikation ist die Konzeption und Durchführung eines Projekts. Das Projekt einschließlich seiner Ergebnisse wird in einer zu erstellenden Facharbeit (100 Stunden Umfang der Erstellung) dargestellt. Als Abschluss erfolgt eine Projektpräsentation (Kolloquium).

Um die Weiterbildung erfolgreich abzuschließen wird zu Beginn eine Klausur im Modul „Gerontopsychiatrische Grundlagen“ geschrieben. Zudem wird eine Präsentation im Modul „Professioneller Zugang in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz“ als Gruppenarbeit erstellt. Die Gesamtnote setzt sich aus allen Teilprüfungen zusammen.

Für den erfolgreichen Abschluss darf eine Fehlzeit von 10% der Theoriestunden nicht überschritten werden. Bei Überschreiten der Fehlzeiten können einzelne Fehltag gebührenpflichtig für 100 € pro Tag nachgeholt werden. Die Weiterbildung wird durch ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung bestätigt, in dem die Seminarinhalte und der zeitliche Umfang ausgewiesen sind. Zusätzlich wird ein Zeugnis ausgestellt.

Erwerb des Abschlusszertifikats

Examierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger,
Altenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in, Ergo-
/Physiotherapeut/innen

Erwerb der Teilnahmebescheinigung

Hilfkräfte in der Alten-, Gesundheits- und Krankenpflege oder
Heilerziehungspflege

Seminarkonzept

Lehrbereich	Ustd.
Pflegewissenschaftliche Grundlagen	40
Gerontopsychiatrische Grundlagen	72
Pflegerisch therapeutische Konzepte und methodische Ansätze in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz	56
Professioneller Zugang in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz	56
Besondere Anforderungen bei den Aktivitäten des täglichen Lebens	72
Einbeziehung von Angehörigen, Hilfskräften in der Pflege und Ehrenamtlichen	28
Recht	20
Fachliche Leitung eines gerontopsychiatrischen Bereichs	24
Projektarbeit – Aufgaben der Fachkraft für Gerontopsychiatrie	48
Praktische Anteile (außerhalb der Unterrichtsblöcke)	
3 Tage Implementierung der Projektarbeit und 3 Hospitationstage	24
Projektarbeit	100
Gesamtstunden	540

Termine

14 Unterrichtsblöcke Theorie,
Wochentage (Mo. / Di. / Mi. / Do.)
in der Zeit von 8.30-15.30 Uhr.

Block 1	Mo. 16.09. 2019 Di. 17.09. 2019 Mi. 18.09. 2019 Do. 19.09. 2019
Block 2	Mo. 07.10. 2019 Di. 08.10. 2019 Mi. 09.10. 2019
Block 3	Mo. 11.11. 2019 Di. 12.11. 2019 Mi. 13.11. 2019
Block 4	Mo. 25.11. 2019 Di. 26.11. 2019 Mi. 27.11. 2019
Block 5	Mo. 16.12. 2019 Di. 17.12. 2019 Mi. 18.12. 2019 Do. 19.12. 2019
Block 6	Mo. 20.01. 2020 Di. 21.01. 2020 Mi. 22.01. 2020 Do. 23.01. 2020
Block 7	Mo. 10.02. 2020 Di. 11.02. 2020 Mi. 12.02. 2020 Do. 13.02. 2020
Block 8	Mo. 24.02. 2020 Di. 25.02. 2020 Mi. 26.02. 2020 Do. 27.02. 2020
Block 9	Mo. 16.03. 2020 Di. 17.03. 2020 Mi. 18.03. 2020 Do. 19.03. 2020
Block 10	Mo. 20.04. 2020 Di. 21.04. 2020 Mi. 22.04. 2020
Block 11	Mo. 04.05. 2020 Di. 05.05. 2020 Mi. 06.05. 2020 Do. 07.05. 2020
Block 12	Mo. 22.05. 2020 Di. 23.05. 2020 Mi. 24.05. 2020 Do. 25.05. 2020
Block 13	Mo. 22.06. 2020 Di. 23.06. 2020 Mi. 24.06. 2020 Do. 25.06. 2020
Block 14	Mo. 24.08. 2020 Di. 25.08. 2020 Mi. 26.08. 2020

Anmeldenummer 19M-53

Zeitraum

09.04.2019 – 29.04.2020

Zielgruppe

Examierte*r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger, Altenpfleger*in mit abgeschlossener Berufsausbildung (Erwerb des Abschlusszertifikats)

Teilnahmevoraussetzung

(bei der Anmeldung nachzuweisen)

3-jährige Ausbildung zur Altenpflegefachkraft oder 3-jährige Ausbildung zur Krankenpflegefachkraft

Veranstaltungsort

AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford

Kursleitung

Maria Pauline Riemann
Krankenschwester,
Diplom Pflegewirtin,
Fachkraft für Palliative Care

Information

Bildungswerk Moorwiese
Tel.: 05221/85 477 20
E-Mail: bildungswerk-
moorwiese@awoservice.de

Förderung

siehe Informationen
zum Bildungsscheck

Anmeldeschluss

26.02.2019

Kosten

1450,- €

Fachweiterbildung Palliative Care

entsprechend § 39a SGB V

184 Unterrichtsstunden, berufsbegleitend

Die Begleitung, Betreuung und Versorgung schwer kranker und sterbender Menschen gehört zu den Kernaufgaben der Pflege. Palliative Care ist ein Behandlungs- und Betreuungsansatz, mit dem die Lebensqualität von Betroffenen und ihren Familien verbessert werden soll, wenn sie mit einer lebensbedrohlichen Krankheit und den damit verbundenen Problemen konfrontiert sind.

Dies soll durch Vorsorge und Linderung von Leiden, durch frühzeitiges Erkennen, Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen erfolgen.

Von den traditionellen, kurativ ausgerichteten Versorgungskonzepten unterscheidet sich Palliative Care also durch eine besondere Haltung der Beteiligten, ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Betroffenen, mit dem Ziel, Lebensqualität am Lebensende zu ermöglichen und so lange wie möglich zu erhalten.

Inhalte der Weiterbildung Palliative Care:

- Einführung in die Palliativpflege und Hospizpflege
- Palliative Care als Konzept der Begleitung, der Pflege und der Behandlung
- Krankheitsbilder und Beschwerden des schwerstkranken Menschen
- Kenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Bedeutung der Biographie für Lebensqualität
- Integration Angehöriger und Zugehöriger
- Trauerbegleitung und Sterbebegleitung
- Ethische, moralische und juristische Aspekte im Kontext der Palliative Care
- Selbsterfahrung und Evaluation der Pflege im multiprofessionellen Team
- Palliative Care in der Geriatrie

Unterricht:

Ein Schultag umfasst 8 Unterrichtsstunden à 45 Minuten in der Zeit von 09:00 – 16:00 Uhr.
Voraussetzung für die Zertifizierung ist eine Fehlzeit von insgesamt weniger als 16 UE.

- Umfangreiches Schulungs- und Begleitmaterial
- Unterricht durch berufserfahrene und qualifizierte Dozenten der Bereiche Pflege, Psychologie, Recht, Soziologie, Management
- Die Weiterbildung erfolgt in Anlehnung an das Bonner Basiscurriculum „Palliative Care“

Zusätzlich:

3 Tage Hospitation in einer Einrichtung mit Palliative Care Versorgung

Termine

1.	Di	09.04. 2019
2.	Mi	10.04. 2019
3.	Do	11.04. 2019
4.	Mi	22.05. 2019
5.	Do	23.05. 2019
6.	Mi	12.06. 2019
7.	Do	13.06. 2019
8.	Do	11.07. 2019
9.	Fr	12.07. 2019
10.	Mi	11.09. 2019
11.	Do	12.09. 2019
12.	Di	29.10. 2019
13.	Mi	30.10. 2019
14.	Mi	27.11. 2019
15.	Do	28.11. 2019
16.	Mi	08.01. 2020
17.	Do	09.01. 2020
18.	Di	04.02. 2020
19.	Mi	05.02. 2020
20.		Excursion*

* Termin wird zu Beginn der Weiterbildung gemeinsam festgelegt.

BILDUNGSWERK MACHT BILDUNG FLEXIBEL

InHouse-Schulungen für Ihre Einrichtungen

Ihre Einrichtung hat einen Bedarf an Aus-, Fort- und/oder Weiterbildung festgestellt?

Dann ist das AWO Bildungswerk Moorwiese Ihr Ansprechpartner!

Unser Angebot

- Flexible Bildung vor Ort
- Einrichtungsspezifische Themenwünsche
- Termine / Uhrzeiten nach Absprache
- Ein- und mehrtägige Veranstaltungen
- Konzeptionierung und Fachliche Begleitung
- Qualifizierte Dozenten
- Scripte und Teilnahmebescheinigungen

Hier eine kleine Auswahl an Themen, die wir Ihnen gerne anbieten

FORTBILDUNG

- Gewaltprävention
- Expertenstandard
- Zweitägige Fortbildungen zu verschiedenen Themen für Betreuungskräfte

...

WEITERBILDUNG

- Pflegedienstleitung
- Palliative Care

AUSBILDUNG

- Alltagsbegleiter*in §43
- Pflegeassistent*in

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Ansprechpartnerin im Bildungswerk Moorwiese

Sandra Kuhnert

05224/993348

s.kuhnert@awoservice.de

VERANSTALTUNGSORTE



AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Herford
Schillerstr. 20
32052 Herford
Tel.: 05221/ 85 477 20

Anfahrt

Mit dem Auto: Fahren Sie vom Hauptbahnhof Herford kommend die Bahnhofstraße stadtauswärts bis zum Kreisverkehr. Dort biegen Sie die 3. Ausfahrt links in die Schillerstraße ein. Das AWO Bildungszentrum Herford, in dem sich das Bildungswerk Moorwiese im Erdgeschoss befindet, liegt auf der linken Straßenseite. Ein kostenpflichtiges Parkhaus finden Sie gegenüber im blauen Elsbach-Gebäude.

Mit der Bahn/ Zu Fuß: Sie erreichen uns Fußläufig vom Hauptbahnhof Herford in nur 3 Gehminuten. Aus dem Hauptbahnhof kommend biegen Sie links in die Straße am Bahndamm und biegen nach ca. 200 Metern rechts in die Schillerstraße ein. Das AWO Bildungszentrum Herford, in dem sich das Bildungswerk Moorwiese im Erdgeschoss befindet, liegt direkt auf der rechten Seite.



AWO Bildungswerk Moorwiese
Standort Enger
Hermannstr. 10
32130 Enger
Tel. 05224/ 99 33 48

Anfahrt

Fahren Sie die Ortsumgehung Enger (Westfalenring) und folgen dem Hinweisschild Hiddenhausen bzw. Autobahn A 30 Richtung Hannover. Dann fahren Sie links ab auf die Hiddenhausener Straße und biegen nach ca. 300 Metern gleich wieder links in die Hermannstraße ein. Gleich rechts, das erste Gebäude (auf der Ecke), ist die AWO Service gGmbH. In der ersten Etage finden Sie das Bildungswerk Moorwiese. Bitte benutzen Sie die Parkplätze im Hof oder entlang der Hermannstraße.

INFORMATIONEN ZUM BILDUNGSSCHECK (NRW)

Eine Förderung durch den **Bildungsscheck NRW** in Höhe von 50% der Kursgebühr, max. 500,- € ist bei unseren Kursangeboten mit einem Kursbetrag über XY Euro möglich. Die Förderung kann entweder der/die Teilnehmerin selbst (Individueller Bildungsscheck) oder die Dienststelle (betrieblicher Bildungsscheck) erhalten. Der Eigenanteil muss vom Empfänger der Förderung bezahlt werden.

Der Gutschein muss **vor Beginn des Kurses** ausgestellt sein. Beratung und Ausstellung erfolgen z.B. durch die örtliche VHS.

Informationen unter www.weiterbildungsberatung.nrw.

Bitte reichen Sie den **Bildungsscheck 4 Wochen vor Kursbeginn** ein, damit wir den Förderbetrag direkt bei der Rechnungsausstellung berücksichtigen können.

INFORMATIONEN ÜBER DIE ERHEBUNG UND VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN NACH ART.13 UND 14 DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Die uns von Ihnen bekanntgegebenen personenbezogenen Daten, wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Bankverbindung werden durch das Bildungswerk Moorwiese der AWO Service gGmbH erhoben, verarbeitet und gespeichert.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Ihre Einwilligungserklärung in Verbindung mit Ihrer Anmeldung.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich dem Zweck der Organisation und Durchführung sowie der verwaltungs- und abrechnungstechnischen Bearbeitung der von Ihnen gebuchten Kurse.

Die Daten werden so lange gespeichert, wie es zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist und anschließend gelöscht. Die personenbezogenen Daten werden nicht an **Dritte weitergeleitet**.

Kontakt zum Bildungswerk als verantwortliche datenverarbeitende Stelle:
bildungswerk-moorwiese@awoservice.de

Kontakt zur Datenschutzbeauftragten der AWO Service gGmbH:
datenschutz@awoservice.de

Sie können gegenüber dem Bildungswerk folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung

Darüber hinaus können Sie sich an die Nordrhein-Westfälische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Bildungswerk zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Kursanmeldung

Die bei Anmeldung für einen Kurs abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um Ihre Volljährigkeit sicher zu stellen. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch von uns beauftragte IT-Dienstleister betreut.

Speicherdauer und Löschung von Daten

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 50 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung gesperrt. Die Daten, die Sie uns bei Nutzung unseres Kontaktformulars bereitstellen, werden dann gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zu Rechtsansprüchen wird bis zum Ende der Verjährung gespeichert.

Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihre Daten nur an Dritte weiter, wenn wir hierzu aufgrund des geltenden Rechts berechtigt oder verpflichtet sind. Gleiches gilt, wenn wir Ihre Daten von Dritten erhalten.

Eine Berechtigung liegt auch dann vor, wenn Dritte die Daten in unserem Auftrag verarbeiten: Wenn wir unsere Geschäftstätigkeiten (z.B. Betrieb der Website, IT-Support, Zahlungsabwicklung) nicht selbst vornehmen, sondern von anderen Unternehmen vornehmen lassen, und diese Tätigkeiten mit der Verarbeitung Ihrer Daten verbunden ist, haben wir diese Unternehmen zuvor vertraglich verpflichtet, die Daten nur für die uns rechtlich erlaubten Zwecke zu verwenden.

Wir sind befugt, diese Unternehmen insoweit zu kontrollieren.

Wir geben Ihren Namen an den jeweiligen Kursleiter zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen. Für die Teilnahme an Kursangeboten, die durch die Bezirksregierung (Bildungsschecks), das Bundesverwaltungsamt (Bildungsprämie) und durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein) gefördert werden, kann eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung und dienen der Vertragserfüllung.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, behalten wir uns vor, Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) an einen Inkassodienstleister und/ oder einem Rechtsanwalt zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weiterzuleiten.

Per Fax: 05221 - 8 54 77 22

AWO Bildungswerk Moorwiese
z.H. Kerstin Reisewitz
Schillerstr 20
32052 Herford

ANMELDEFORMULAR

Verbindliche Anmeldung

Seminartitel

Seminarnummer

Name, Vorname

Geburtsdatum

Berufsabschluss

Dienststelle

Rechnungsanschrift

Frau / Herr / Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail-Adresse

Einladungen und **Rechnungen** senden wir an die Rechnungsanschrift,
in der Regel bis 5 Wochen vor Kursbeginn.

Hiermit melde ich mich / meine*n Mitarbeiter*in zum o. g. Kurs an und akzeptiere folgende **Rücktritts- und Zahlungsbedingungen:**

- Der Kurs findet nur bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl statt.
- Ein Rücktritt vom Vertrag ist bis 8 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei möglich; danach fallen 25% der Kursgebühr an; bei einem Rücktritt innerhalb von 4 Wochen vor Kursbeginn sind 50%, ab 2 Wochen vor Kursbeginn ist die volle Kursgebühr zu zahlen.
- Die Rücktrittsgebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer eintritt oder der Kurs von uns abgesagt wird.
- Sollte eine Korrektur der Rechnung aus von uns nicht verursachten Gründen erforderlich werden, erhebt das Bildungswerk eine Verwaltungsgebühr von 10,- €.

Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt bis 2 Wochen vor Kursbeginn an die

AWO Service gGmbH

IBAN: DE30 4945 0120 0210 0455 06, BIC: WLAH DE 44

unter Angabe des Kurses, der Rechnungsnummer und dem Namen des*der Kursteilnehmers*in

Die **Kursgebühr** in Höhe von _____ , - €

zahle ich selbst

zahlt die Dienststelle

Einen Bildungsscheck reiche ich bis 4 Wochen vor Kursbeginn nach **ja** **nein**

Bei Zertifikatskursen: Wer soll informiert werden, wenn für die*den Teilnehmer*in das Erreichen des Kursziels gefährdet erscheint:

nur die*der Teilnehmer*in

Teilnehmer*in und Arbeitgeber

Erklärung zur Datenschutz Grundverordnung (bitte beides ankreuzen und unterschreiben)

Einwilligungserklärung

Ich willige gem. Art. 6 Datenschutz-Grundverordnung ein, dass meine personenbezogenen Daten vom Bildungswerk Moorwiese der AWO Service gGmbH zwecks Verwaltung und Abrechnung dieses Kursangebotes gespeichert werden. Diese Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Bildungswerk Moorwiese widerrufen werden. Da es sich um erforderliche Datenverarbeitungsvorgänge für einen erfolgreichen Kursabschluss handelt, setze ich vor dem Widerruf mit dem Bildungswerk Moorwiese ins Benehmen, ob der Kurs fortgesetzt und der Kursabschluss erworben werden kann.

Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten werden hiervon nicht berührt.

Informationspflicht

Die Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 u. 14 Datenschutz-Grundverordnung (zu finden auf Seite 61 - 62) habe ich gelesen.

Datum / Unterschrift Teilnehmer*in

Unterschrift + Stempel der Dienststelle

Per Fax: 05221 - 8 54 77 22

AWO Bildungswerk Moorwiese
z.H. Kerstin Reisewitz
Schillerstr 20
32052 Herford

ANMELDEFORMULAR

Verbindliche Anmeldung

Seminartitel

Seminarnummer

Name, Vorname

Geburtsdatum

Berufsabschluss

Dienststelle

Rechnungsanschrift

Frau / Herr / Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail-Adresse

Einladungen und **Rechnungen** senden wir an die Rechnungsanschrift,
in der Regel bis 5 Wochen vor Kursbeginn.

Hiermit melde ich mich / meine*n Mitarbeiter*in zum o. g. Kurs an und akzeptiere folgende **Rücktritts- und Zahlungsbedingungen:**

- Der Kurs findet nur bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl statt.
- Ein Rücktritt vom Vertrag ist bis 8 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei möglich; danach fallen 25% der Kursgebühr an; bei einem Rücktritt innerhalb von 4 Wochen vor Kursbeginn sind 50%, ab 2 Wochen vor Kursbeginn ist die volle Kursgebühr zu zahlen.
- Die Rücktrittsgebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer eintritt oder der Kurs von uns abgesagt wird.
- Sollte eine Korrektur der Rechnung aus von uns nicht verursachten Gründen erforderlich werden, erhebt das Bildungswerk eine Verwaltungsgebühr von 10,- €.

Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt bis 2 Wochen vor Kursbeginn an die

AWO Service gGmbH

IBAN: DE30 4945 0120 0210 0455 06, BIC: WLAH DE 44

unter Angabe des Kurses, der Rechnungsnummer und dem Namen des*der Kursteilnehmers*in

Die **Kursgebühr** in Höhe von _____ , - €

zahle ich selbst

zahlt die Dienststelle

Einen Bildungsscheck reiche ich bis 4 Wochen vor Kursbeginn nach **ja** **nein**

Bei Zertifikatskursen: Wer soll informiert werden, wenn für die*den Teilnehmer*in das Erreichen des Kursziels gefährdet erscheint:

nur die*der Teilnehmer*in

Teilnehmer*in und Arbeitgeber

Erklärung zur Datenschutz Grundverordnung (bitte beides ankreuzen und unterschreiben)

Einwilligungserklärung

Ich willige gem. Art. 6 Datenschutz-Grundverordnung ein, dass meine personenbezogenen Daten vom Bildungswerk Moorwiese der AWO Service gGmbH zwecks Verwaltung und Abrechnung dieses Kursangebotes gespeichert werden. Diese Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Bildungswerk Moorwiese widerrufen werden. Da es sich um erforderliche Datenverarbeitungsvorgänge für einen erfolgreichen Kursabschluss handelt, setze ich vor dem Widerruf mit dem Bildungswerk Moorwiese ins Benehmen, ob der Kurs fortgesetzt und der Kursabschluss erworben werden kann.

Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten werden hiervon nicht berührt.

Informationspflicht

Die Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 u. 14 Datenschutz-Grundverordnung (zu finden auf Seite 61 - 62) habe ich gelesen.

Datum / Unterschrift Teilnehmer*in

Unterschrift + Stempel der Dienststelle

Bildung macht flexibel

Ausbildung

- Pflegeassistenten
- Betreuungskraft
- Alltagsbegleiter*in

Fortbildung

Ein- und mehrtägige Fortbildungen zu einem breiten Themenspektrum

Weiterbildung

- Pflegedienstleitung
- Verantwortliche Pflegefachkraft
- Fachweiterbildung Gerontopsychiatrie
- Fachweiterbildung Palliative Care

InHouse-Schulungen

- Flexible Bildung vor Ort
- Einrichtungsspezifische Themenwünsche
- Konzeptionierung und fachliche Begleitung